heute im heide kurier

Schneverdingen
Wieder bekannte Autoren zu Gast — Seite 2

Brochdorf
McAllister bei Neujahrsempfang — Seite 3

Schneverdingen
Ehrennadel: Kultur der Anerkennung — Seite 4

Munster
„Schulweg ist nicht sicher“ — Seite 5

Sport
Titel für Johanna Blenck — Seite 6

Schneverdingen
25 Jahre Lions-Club — Seite 7

Neuenkirchen
Neue TV-Doku von Diller-Wolff — Seite 7

Walsrode
KKH-Abteilung erneut zertifiziert — Seite 11

Pro Gast lädt zum Empfang

Förderverein heißt am 7. Februar auch ehemalige Azubis willkommen

SOLTAU. Der Förderverein Pro Gast lädt am Donnerstag, dem 7. Februar, um 11 Uhr in das Restaurant der Berufsbildenden Schulen Soltau zum Neujahrsempfang ein. Bei Sekt und einem kleinen Imbiß haben Ausbildungsbetriebe, Ausbilder, die Mitglieder des Fördervereins, Lehrkräfte, die Sponsoren, der DEHOGA und zahlreiche Freunde und Förderer die Möglichkeit, sich kennenzulernen, auszutauschen und sich zu unterhalten. Auch diesmal sind wieder die erfolgreichen Absolventen aus den vergangenen Jahren eingeladen - eine Chance, ehemalige Auszubildende wiederzutreffen, zu erfahren, wohin sie nach der Ausbildung gegangen sind und welche Erfahrungen sie dort gemacht haben. „Vielleicht gibt es auch die eine oder andere Chance, einige Fachkräfte wieder an Betriebe des Landkreises zu binden“, so Lutz Behrendt von den BBS.

Zudem stellt der Förderverein Pro Gast in diesem Rahmen wieder sein aktuelles Seminarprogramm vor. Es gibt zudem Informationen über das Austauschprogramm mit der Partnerschule in Les Sables-d'Olonne, außerdem einen Bericht aus der Schule sowie Gelegenheit, die Schule zu besichtigen und mit den Mitgliedern der Prüfungsausschüsse ins Gespräch zu kommen.

Darüber hinaus werden die Sieger der Schulmeisterschaft 2018/19 präsentiert, die die Region und die Soltauer Schule bei den niedersächsischen Landesmeisterschaften des Gastronomienachwuchses vertreten.

Die Sieger der Schulmeisterschaft 2018/19 der BBS Soltau: (v.li.) Friederike Hellberg (Hotelfachfrau), Lara-Agnetha Gwiasda (Restaurantfachfrau), Nele Sund (Fachfrau für Systemgastronomie) und Stina Marie Beusse (Köchin), außerdem Elke Baunack als Vertreterin der Volksbank Lüneburger Heide, die den Wettbewerb finanziell unterstützt hat.

Damit die Veranstalter verläßlich planen können, ist eine Anmeldung unter Ruf (05191) 971250 erforderlich. Besonders freuen sich die Organisatoren über möglichst viele Anmeldungen ehemaliger Auszubildender.

heide kurier am Mittwoch

Mittwoch, 30. Januar 2019 — Nr. 9/40. Jahrgang — Telefon 05191 9832-0
www.heide-kurier.de — anzeigen@heide-kurier.de — redaktion@heide-kurier.de

42 Reifen zerstochen

SCHNEVERDINGEN. Unbekannte zerstachen in der Nacht zu Sonntag im Schneverdinger Stadtgebiet an 22 Fahrzeugen die Reifen. Betroffen waren Pkw, die überwiegend in der Eichendorffstraße, aber auch in der Klaus-Groth-Straße und der Freudenthalstraße abgestellt waren. Die Täter zerstachen dabei pro Fahrzeug auch mehrere Reifen, insgesamt wurden 42 Reifen beschädigt. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei in Schneverdingen unter Ruf (05193) 986850 entgegen.

Künstlergruppe zieht um in neues Domizil

Wietzendorfer „WunderWerk“ feiert Fünfjähriges mit Tag der offenen Tür

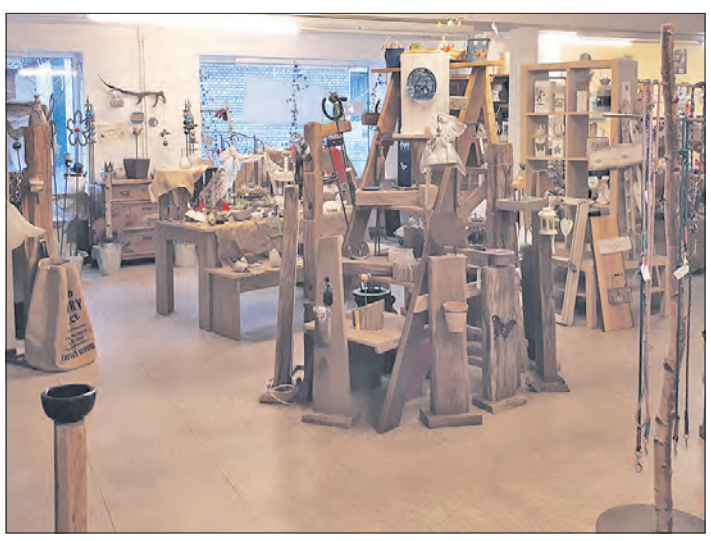
WIETZENDORF (suv). Vor mehr als einem halben Jahrzehnt fanden sich einige Künstler und Kunsthandwerker aus dem Heidekreis sowie aus dem Norden des Landkreises Celle zusammen, um in Wietzendorf ein gemeinsames Projekt ins Rollen zu bringen: In einem Ausstellungsraum wollten sie zusammen ihre Arbeiten zeigen und anbieten. „Und so eröffnete im November 2013 das Wietzendorfer ‚WunderWerk‘ in den Atelierräumen, Enge Straße 9“, erinnert sich Andrea Hestermann. Zusammen mit den beiden anderen Initiatorinnen, Nicole Krainer und Birgitt Ingenbleek, stellte sie jetzt die neuen Räumlichkeiten vor, in die der Künstlerverbund zur Zeit umzieht: Mit einem Tag der offenen Tür feiert das Wietzendorfer „WunderWerk“ dann an neuer Adresse in der Kampstraße 4 am kommenden Samstag, dem 2. Februar, von 10 bis 13 Uhr Wiedereröffnung und zugleich fünfjähriges Bestehen.

Kurz vor dem Umzug: Schon renoviert, aber noch leer sind die neuen Räumlichkeiten in der Kampstraße 4. Dort soll bis zum Tag der offenen Tür am 2. Februar im Wietzendorfer „WunderWerk“, das zudem fünfjähriges Bestehen feiert, die Ausstellung stehen. Die Initiatorinnen des Projekts, (v.re.) Andrea Herstermann, Nicole Krainer und Birgitt Ingenbleek, stellten jetzt das neue Domizil für die Künstlergruppe vor. Foto: suv

Hestermann, Krainer und Ingenbleek gehören zum „Urgestein“ des Künstlerkreises, der heute rund 25 Mitstreiter zählt. Die kommen aus Wietzendorf, Munster und Schneverdingen, mit dabei sind auch Kreative aus Hermannsburg und Bergen sowie aus weiteren Orten. Einige kannten sich bereits vor der Gründung des „WunderWerks“, wie die Vorsitzende des Zusammenschlusses erklärt: „Wir waren auf zahlreichen Märkten unterwegs und haben dort immer wieder die gleichen Gesichter gesehen“, erinnert sich Krainer. „Da hatten wir schließlich die Idee, alle unter einen Hut zu bringen und passende Räume für eine gemeinsame Präsentation unserer Arbeiten und den Verkauf zu finden. 18 Künstler und Kunsthandwerker waren es zum Start, einige sind heute nicht mehr dabei, dafür sind andere über die Jahre neu hinzugekommen.“

„Und die Gruppe ist immer noch offen für neue Interessierte, die - ergänzend zum bestehenden Sortiment - ihre Stücke präsentieren und anbieten möchten“, fügt Ingenbleek hinzu. Dabei achten die Initiatorinnen darauf, daß es möglichst wenig Überschneidungen gibt: „Wir möchten unseren bunten Mix beibehalten“, unterstreicht Krainer. „Und die Bandbreite ist groß“, meint Ingenbleek und zählt die Bereiche auf: „Töpfer- und Holzarbeiten ebenso wie Schmuck und verschiedenste Dekorationsartikel.“ Zum Angebot gehören aber auch Stücke aus Beton, selbstgemachte Karten, Seifen und Kerzen, handgerfertigte Taschen und andere Näharbeiten sowie viele weitere Werke. „Alles Unikate“, hebt Krainer hervor, „und die Künstler sind gern auch für individuelle Anfertigungen und Aufträge offen.“

Im „WunderWerk“ kann dann jeder der Kreativen seinen Bereich und seine Regale bestücken - „ansonsten sind wir ein ‚ganz normaler Laden‘ und für jeden Besucher offen“, so Krainer. Die neuen Räumlichkeiten, die über den Eingang vom Parkplatz des NP-Marktes aus erreichbar sind, haben zwar etwas weniger Ausstellungsfläche als an der alten Adresse: „Vorher vielleicht 100, jetzt ungefähr 80 Quadratmeter“, schätzt Krainer, „dafür liegen wir nun zentral im Ortskern, die Atelierräume sind wie schon zuvor barrierefrei und natürlich ist auch der Eintritt weiterhin frei.“ Ebenso bleiben die Öffnungszeiten wie gewohnt, nämlich Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils von 15 bis 18 Uhr sowie Samstag von 10 bis 13 Uhr.



Aus den alten (Foto) werden die Arbeiten jetzt in die neuen Räumlichkeiten gebracht. Dort feiert das Wietzendorfer „WunderWerk“ am 2. Februar mit einem Tag der offenen Tür Wiedereröffnung.

Am neuen Domizil soll mit der Wiedereröffnung am kommenden Samstag auch das fünfjährige Bestehen gefeiert werden. „Dafür hatten wir Ende des vergangenen Jahres am alten Standort keine Gelegenheit mehr - das holen wir jetzt nach“, so Hestermann. Nach dem anstehenden Tag der offenen Tür am 2. Februar sollen ebenso die gewohnten Sonderveranstaltungen wieder laufen. „Die Termine hierfür stehen bereits“, weiß Hestermann: Frühjahrsmarkt am 6. April, Sommerfest am 18. August und Winter/Weihnachtsmarkt am 23. November.

Mit dem Umzug in die früheren Räumlichkeiten des ehemaligen Fahrzeughauses Schlange kehrt Krainer nun gewissermaßen zu ihren Wurzeln zurück: „Hier habe ich vor vielen Jahren meine Ausbildung gemacht“, erinnert sie sich und zeigt auf den leeren Raum, an dem einst ihr Arbeitsplatz war.

„Zehnter in Zion“

Schlager, Evergreens und Cansons

SOLTAU. Im Rahmen der Reihe „Zehnter in Zion“ lädt die Zionsgemeinde Soltau am Sonntag, dem 10. Februar, um 18 Uhr zu einem unterhaltsamen Abend mt Schlagern, Evergreens und Chansons unter dem Motto „Schenk mir noch eine Stunde ...“ ein.

Gottfried Meyer (Bariton) und Burkhard Schmidt (Klavier) treten im Gemeindesaal auf. Beide Musiker sind in ihrer Heimat Detmold-Lippe als Vertreter der klassischen Musik bekannt - in Soltau aber geben sie ihrer „heimlichen“ Leidenschaft für die Welt der Unterhaltungsmusik nach. Zu Gast in der Böhmestadt war das Duo bereits 2016. Völlig „unplugged“, also ohne jede elektronische Verstärkung, interpretiert es erneut bekannte Hits.

Das Spektrum reicht von Schlagern aus den dreißiger Jahren bis hin zu Hits der legendären Beatles. Das Motto des Abends „Schenk mir noch eine Stunde, laß diese Nacht noch nicht zu Ende gehn ...“ ist dabei als Hommage an den unvergessenen Udo Jürgens zu verstehen; einige seiner Hits werden an diesem Abend ebenfalls erklingen. Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.

„Offene Bühne“

Paul Kamp und Nachwuchstalente in FZB

SCHNEVERDINGEN. Zur „open stage“, also zur „offenen Bühne“, lädt der Jugendbereich der Freizeitbegegnungsstätte Schneverdingen für Freitag, den 15. Februar, ein. Kombiniert wird das Ganze mit einem Live-Konzert des Sängers und Liedschreibers Paul Kamp aus Rostock. Paul Kamp liebt das Meer und das Surfen, aber auch das Gitarrespielen und Singen. „Im richtigen Leben“ ist er Sozialarbeiter, in seiner Freizeit verzaubert er das Publikum mit eigenen, feinsinnigen Songs. Einlaß ist ab 19.30 Uhr, Beginn ab 20 Uhr. Es wird ein geringes Eintrittsgeld erhoben.

„Man spürt beim Hören den Sand zwischen den Zehen“ - so beschreibt das Uniradio Berlin/Brandenburg die Musik von Paul Kamp. Er bringt die Gitarre oder Ukulele mal sanft und mal sehr kraftvoll zum Klingen, aber immer pur und authentisch. Er spielt mit Worten, erzählt Geschichten vom Leben und Lieben, der Sehnsucht nach Wasser und Wind. Er ist ein Vorbild für die jüngere Singer-Songwriter-Generation und alle Jugendlichen, die davon träumen, mit ihren eigenen Songs auf der Bühne zu stehen.

Ab 20 Uhr treten dann FZB-Nachwuchstalente sowie Schülerinnen und Schüler der Heidekreis-Musikschule auf. Die jungen Talente haben sehr unterschiedliche Songs einstudiert, eine bunte Mischung aus Pop,

Tritt am 15. Februar im Jugendbereich der FZB auf: Paul Kamp.

Balladen und Instrumentalstücken. Das Gitarrenorchester und die Rockband der Heidekreis-Musikschule wird die Titel spielen, die ihr Lehrer Alen Lesinger mit ihnen erarbeitet hat. Die Impro-Gruppe „Panto“ des Jugendbereichs unter der Leitung von Sonja Stephan wird ebenfalls mit kurzen Szenen zu sehen sein. Die Nachwuchstalente sind seit Wochen dabei, auf der Bühne des FZB-Jugendbereichs ihre Songs einzuüben. Nun hoffen sie auf reges Interesse und zahlreiche Besucher.

Bekannte Autoren zu Gast

„LeseZeichen"-Woche in Schneverdingen / Spende der VGH-Stiftung

SCHNEVERDINGEN (mk). Zum nunmehr sechsten Mal steht beim Kulturverein Schneverdingen die „LeseZeichen"-Woche auf dem Plan. Das Thema der diesjährigen Veranstaltung lautet „Lesen & mehr …". Auch diesmal, vom 20. bis zum 26. März, sind bekannte, renommierte Autorinnen und Autoren dabei und nehmen zu den verschiedensten Themen Stellung. Die Heidekreis-Musikschule begleitet die Lesungen wie in den vergangenen Jahren musikalisch. Unterstützt wird die Veranstaltung von Sponsoren. So steuert die VGH-Stiftung 3.500 Euro bei. Diese Spende nahmen kürzlich Monika Mahn von der Heidekreis-Musikschule, Dorothee Schröder, Geschäftsführerin des Kulturvereins, sowie Bettina Stieper und Hanna Wehmeier vom Kulturverein von Stefan Kilz, Vertriebsleiter der VGH-Stiftung, sowie Roman Schwarz von der Schneverdinger VGH-Vertretung entgegen.

Spendenübergabe in der Kulturstellmacherei: (v.li.) Monika Mahn von der Heidekreis-Musikschule, Dorothee Schröder, Geschäftsführerin des Kulturvereins, Vertriebsleiter Stefan Kilz von der VGH-Stiftung, Roman Schwarz, VGH-Vertretung Schneverdingen sowie Bettina Stieper und Hanna Wehmeier vom Kulturverein Schneverdingen.

Zur Auftaktveranstaltung haben die Initiatoren den Satiriker Chin Meyer eingeladen, der sein neues Programm „Leben im Plus - Kabarett, Geld und mehr" präsentieren wird. Der Journalist Oliver Lück wird den Zuhörern aus seinem Buch „Buntland" über seine Reisen durch Deutschland berichten, über seine Begegnungen mit Menschen, die Geschichten zu erzählen haben. Die vielfach ausgezeichnete Spiegel-Bestseller-Autorin Mechtild Borrmann wird ihr neues Buch „Grenzgänger" vorstellen. Sie versteht es, Spannung und Zeitgeschichte miteinander zu verbinden. Grünen-Chef Robert Habeck wird in der Peter-und-Paul-Kirche zu Gast sein. In seinem neuen Buch „Wer wir sein könnten" geht er dem Zusammenhang von Sprache und Politik nach. Er entwirft die Skizze eines politischen Sprechens, das offen und vielfältig genug ist, um Menschen in all ihrer Verschiedenheit zusammenzubringen und in ein Gespräch darüber zu verwickeln, „wer wir sein könnten, wer wir sein wollen." Am Samstagnachmittag gibt es ein Programm für die ganze Familie: der Schneverdinger Schauspieler Michael Boltz wird Geschichten der Autorin Eva Ibbotson lesen und spielen - ein Spaß für jung und alt.

Auch ein „alter Bekannter" wird wieder zu Gast sein: Wladimir Kaminer nimmt die Zuhörer mit auf ein Kreuzfahrtschiff: Ein Kreuzfahrtschiff ist eine ganz eigene Welt. Der Reisende betritt eine schwimmende Oase des Glücks mit Bar, Tanzabenden und dem reibungslosen Übergang von einer Mahlzeit zur nächsten. Und natürlich mit jeder Menge neuer Bekanntschaften. Den Sonntagvormittag eröffnet die Bestseller-Autorin Dora Heldt mit einem Frühschoppen. In ihrem Kolumnenband „Da fällt mir noch was ein…" kommentiert sie auf unverwechselbare Weise mit Witz und Charme den oft undurchsichtigen Alltagsdschungel. Auch die Freunde der plattdeutschen Sprache kommen auf ihre Kosten: Ilka Brüggemann, aufgewachsen in der Lüneburger Heide, ist inzwischen in der Plattdeutschredaktion des NDR 1 zu Hause. Ihr Motto lautet: „Man sollte den Widrigkeiten des Alltags zäh, aber mit Humor begegnen." Im Roman „Spätsommerfreundinnen" läßt sich die Heldin Jette in einem Dorf in der Lüneburger Heide nieder, um dort einen alten Gasthof zu übernehmen. Die Autorin Andrea Russo lebt zwar im Ruhrgebiet, legt aber den Ort ihres neuen Romans nach Schneverdingen und in die nähere Umgebung. Ob die Zuhörer die Orte wiedererkennen?

TV-Autor und Satiriker Christian Eisert schreckt vor nichts zurück: In seinem neuen Buch „Anpfiff zur zweiten Halbzeit" versucht er mit der Tatsache fertig zu werden, in der zweiten Lebenshälfte zu stehen - was nun? Und dann wird es noch einmal kriminell: Carsten Sebastian Henn entführt das Publikum in die Barista-Szene nach Triest. Wer ermordete den besten Barista von Triest und entführte vier weitere Espresso-Künstler? Im Roman „Der letzte Caffè" wird das Rätsel gelöst. Die Lesungen gehen auch diesmal wieder an besonderen Orten, jeweils passend zum Thema, über die Bühne. So zum Beispiel in einer Kirche, im Café, im historischen Bauernhof, im Kino, im Grill-Laden oder bei einem Seniorentreff.

Darüber hinaus gibt es eine besondere Aktion für Kinder mit dem Titel „Das Ungeheuer - wir malen eine Geschichte!": Kinder gestalten ein Buch mit einer selbstgemalten Geschichte. Selbstverständlich werden diese Bücher auch ausgestellt, bevor die Kinder ihr jeweiliges Exemplar mit nach Hause nehmen können.

Außerdem steht eine weitere Aktion auf dem Plan, um Bücher und das Lesen in den Mittelpunkt zu stellen: „Wir suchen Schneverdingens Lieblingsbücher!": Alle Interessierten können den Veranstaltern ihr Lieblingsbuch ausleihen mit einer kurzen Begründung, warum es ihr Lieblingsbuch ist. Die Bücher werden dann für zwei Wochen in den Schaufenstern der Geschäftsstelle des Kulturvereins und der Buchhandlung Vielseitig ausgestellt. Unter allen, die mitmachen, werden Buchgutscheine verlost.

Öffentlich

NEUENKIRCHEN. Die Mitglieder des Bauausschusses der Gemeinde Neuenkirchen kommen in öffentlicher Sitzung am kommenden Dienstag, dem 5. Februar, um 18 Uhr im Vierständerhaus auf dem Schröers-Hof zusammen.

Geschlossen

FINTEL. Das Rathaus der Gemeinde Fintel ist am Donnerstag, den 31. Januar, und am Freitag, den 1. Februar, ganztägig geschlossen. In dringenden Fällen können sich die Bürger an die Mitarbeiter im Rathaus Lauenbrück wenden.

Duft verrät Plantage

„Immer der Nase nach": In Munster entdeckten Polizeibeamte am vergangenen Mittwoch im Keller eines Mehrfamilienhauses in der Wilhelm-Bockelmann-Straße eine kleine Indoor-Plantage. Aufmerksam wurden sie durch den starken Marihuana-Geruch, der auf die Straße strömte, und den sie rochen, als sie in anderer Sache in der Nähe unterwegs waren. „Im Heizungsraum des Gebäudes stießen sie schließlich auf rund 60 - teilweise abgeerntete - Marihuana-Pflanzen, eine Growbox und typische Utensilien zur Aufzucht", so Polizeisprecher Olaf Rothardt. „Die Drogen samt Hardware wurden sichergestellt. Der Mieter des Raumes machte keine Angaben zur Sache. Gegen ihn wird wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz ermittelt."

fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (0 51 90) 9 84 95 99
www.wildtier-hilfe.de

Auch in dieser Woche möchte die Wildtierhilfe Lüneburger Heide wieder einige Bewohner der Auffangstation vorstellen, die auf eine neues Zuhause hoffen. So will das Team der Einrichtung in Hötzingen bei Soltau aktuell diese „Samtpfoten" an liebevolle Halter vermitteln: „Xenia" (unten re.) heißt die schwarze Katze, die vermutlich 2016 geboren wurde. Sie ist etwas schüchtern, würde sich aber in einem neuen Zuhause sicher sehr wohl fühlen. Als zweite im Bunde sucht „Nele" (oben li.) ein neues Plätzchen: Das Geburtsdatum der graugetigerten Katze mit weißem Latz schätzt das Team der Wildtierhilfe auf Mai 2016. „Ein neues Zuhause mit tollem Freigang würde perfekt zu ihr passen", so der Wunsch der Mitarbeiter. Zu guter letzt ist da noch „Sammy" (unten): Der graugetigerte Kater hat einen älteren Kieferbruch und ist ein großer Schmuser. Wer sich für einen der „Dachhasen" interessiert und die Katzen oder den Kater kennenlernen möchte, sollte sich mit dem Team der Wildtierhilfe in Verbindung setzen.

Tag des Gedenkens

Am Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus standen in Schneverdingen mehrere Veranstaltungen auf dem Programm. Auf den Friedhöfen in Schneverdingen und in Wintermoor liegen insgesamt 218 KZ-Häftlinge begraben, die im Frühjahr 1945 bei Transporten auf der Heidebahn zu Tode kamen. Der SPD-Ortsverein erinnerte mit Ansprachen und Kranzniederlegungen an die Verbrechen und ihre Opfer ganz im Sinne des 1996 vom damaligen Bundespräsident Roman Herzog proklamierten Gedenktags, der auf die Befreiung des Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau durch russische Truppen am 27. Januar vor 74 Jahren bezogen ist. Tatjana Bautsch, Vorsitzende des Schneverdinger SPD-Ortsvereins, sowie der Schneverdinger Juso-Vorsitzende Sebastian Mech (Foto) betonten vor zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern die Wichtigkeit des Wachhaltens der Erinnerung und der Trauer um das Leid der Opfer. Zudem gelte es, wegen neu aufkommender nationalistischer oder rassistischer Tendenzen, die eine Gefahr der Wiederholung mit sich brächten, wachsam zu sein. In Wintermoor gedachte SPD-Ratsherr Adolf Staack der Opfer und hielt eine Ansprache.

Fotos und Lesung vom Ausstieg

SOLTAU. Die Geschichte eines Frankfurter Analysten, der seinen Job bei einer Unternehmensberatung hinschmeißt und zum Mutmacher wird: Christof Jauernig kommt mit seiner bebilderten Lesung „Gedanken verloren/Unthinking: Vom Analyst, der ging, um die Welt mit dem Herzen zu sehen" bereits zum zweiten Mal für einen Abend in das MediClin Klinikum Soltau - am Donnerstag, dem 7. Februar, im Vortragssaal Haus Fichte. um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Was tun, wenn der Job, mit dem man sein Geld verdient, keinen Sinn mehr macht, und erst recht keine Freude? Es gibt nicht wenige Menschen, denen es so geht, die am liebsten ausbrechen wollten, wäre da nicht diese große Unsicherheit, wie es jenseits des gekündigten Arbeitsvertrags weitergeht. Christof Jauernig stand genau an diesem Punkt. Er faßte sich ein Herz, kündigte und reiste ein halbes Jahr lang durch Südostasien. Jetzt erzählt er auf einer Lesetour mit eindrucksvollen Fotos von seinem Ausstieg, seiner Reise, und wie er die Freude am Leben wiederfand: Bald nach seinem letzten Arbeitstag brach Jauernig auf seine sechsmonatige Rucksackreise durch acht Länder Südostasiens auf. Die Augenblicke seiner Reise hielt er fotografisch fest. Auf seinen Lesungen möchte Jauernig vermitteln, wie wichtig es ist, die inneren Wünsche wahr- und ernstzunehmen. „Und ich will zeigen, daß das Betreten von unbekanntem, vermeintlich unsicherem Terrain in der eigenen Biographie nicht in Absturz und Depression enden muß", so Jauernig. Weiter Infos gibt es unter www.unthinking.me/soltau.

impressum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau

Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs und sonntags

Der ***heide kurier*** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Oktober 2018.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgegebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

„Es steht etwas auf dem Spiel

David McAllister bei CDU-Neujahrsempfang: Position für EU beziehen

BROCHDORF (mwi). Kaum ein Platz blieb am vergangenen Freitag leer, als CDU Heidekreis und Gemeindeverband Neuenkirchen zum traditionellen Neujahrsempfang in Badens Gasthaus nach Brochdorf geladen hatten. Denn auch diesmal wieder konnten Kreisverbandsvorsitzender Gerd Engel und Neuenkirchens CDU-Gemeindverbandschef Carsten de Vries mit einem prominenten Redner aufwarten: Niedersachsens ehemaliger Ministerpräsident und jetziger Europaabgeordneter David McAllister war in die Heide gekommen - nicht nur, um über die Europäische Union (EU) zu berichten, sondern vor allem, um ganz klar Position für die EU zu beziehen. Dies insbesondere in Hinsicht auf die Europawahl am 26. Mai und auf die AfD, die sich bekanntermaßen gegen die EU ausspricht und sich den Austritt Deutschlands auf die Fahnen geschrieben hat.

„Ich wünsche mir, daß wir uns 2019 Gedanken über den Zustand unserer Demokratie machen - sie könnte sterben durch die demokratische Wahl von Nichtdemokraten. Ich mache mir ein wenig Sorgen.“ Sich anzubrüllen und in den sozialen Medien zu beschimpfen, das habe in letzter Zeit in Deutschland zugenommen: „Ich wünsche mir statt dessen einen Diskurs, der von Respekt gekennzeichnet ist“, betonte McAllister und warf einen kurzen Blick zurück in die Geschichte: „Ging es Europa gut, dann ging es auch Deutschland gut. Ging es in Deutschland schlecht, dann auch in Europa. Deutschland ist eng mit Europa verknüpft.“ Hier sei die EU eigentlich eine Erfolgsgeschichte, auch wenn sie weiterhin verbesserungswürdig sei: „Sie hat Frieden und Freiheit gebracht. EU-Bürger können überall arbeiten oder studieren, was vor Jahrzehnten noch unmöglich war. Und die EU ist mit ihrem Binnenmarkt beispiellos erfolgreich“, unterstrich McAllister. Zudem habe die EU geholfen, Konflikte zu überwinden, wie etwa in Nordirland.

Dies alles stehe jetzt in Großbritannien auf dem Spiel, zudem befinde sich die älteste Demokratie in einer handfesten Verfassungskrise, dort herrsche Stillstand: „Und dies alles, weil Nationalisten, Populisten und Demagogen in unfaßbarer Weise gegen die EU gehetzt und mit einer knappen Mehrheit beim Referendum 2016 die Mehrheit errungen haben, um aus der EU auszutreten. Die Verantwortlichen aber haben einen Scherbenhaufen hinterlassen und sich dann vom Acker gemacht.“

Angesichts dieser Situation sei in Deutschland die AfD „die schlechteste Alternative. Sie ist - anders als FDP, SPD und Grüne - kein Mitbewerber, sondern ein Gegner mit fundamentalen Unterschieden in der EU-Politik. Wir habe nichts gemein mit den Schwachköpfen, die Deutschland auch noch aus der EU holen wollen.“ Die Europawahl am 26. Mai sei damit und mit ähnlichen Tendenzen in anderen Ländern vielleicht keine Schicksalswahl, „aber Europa steht vor einer Richtungswahl, denn antieuropäische rechts- und linksradikale Agitatoren, Nationalisten und Populisten blasen zum Sturm auf das EU-Parlament. Schlimmstenfalls bekommen wir ein handlungsunfähiges Parlament. Das Parlament muß aber handlungsfähig bleiben, weil vieles auf uns zukommt und entschieden werden muß. Das wird nicht einfach, denn diese Kräfte werden stärker.“

Der Christdemokrat weiter: „Die EU ist nicht perfekt. Sie muß bürgernäher und transparenter werden. Aber es ist hundertmal besser, drinzubleiben und als Mitglied Deutschland zu Verbesserungen beizutragen. Dazu treten wir an. Es gab und gibt immer unterschiedliche Interessen. Die Stärke der Volkspartei ist es, hier Brücken zwischen den unterschiedlichen Positionen zu bauen.“

McAllister griff noch einige wesentlichen Punkte europäischer Politik heraus: Wirtschafts- und Währungsunion müßten vollendet und Arbeitsmarkt- und Steuerpolitik enger abgestimmt werden. Einer Vergemeinschaftung der Schulden einzelner EU-Länder erteilte der Politiker eine Absage. Darüber hinaus forderte er eine gemeinsame Besteuerung amerikanischer Konzerne wie Google, Amazon oder Apple: „Sie können hier Geschäfte machen, aber es kann nicht sein, daß diese Internetgiganten das Steuersystem so ausnutzen, daß sie hier nur wenig oder gar keine Steuern zahlen.“

Der Referent sprach sich zudem für weitere Handelsabkommen, eine neue Afrikapolitik, mehr Gemeinsamkeit in der Verteidigungspolitik unter dem Dach der Nato sowie für die Weiterentwicklung von Frontex zu einer europäischen Grenzpolizei. Weiter forderte McAllister mehr Solidarität anderer EU-Länder ein, wenn es um von Krieg und Tod bedrohte Flüchtlinge gehe. Schließlich verwies der Poltiker noch auf einen weiteren Aspekt: „Deutschland und Frankreich sind viel größer als Luxemburg, aber klein gegenüber China, den USA oder Indien. Gemeinsam als Europa sind wir stärker. Eine solche Weltpolitikfähigkeit muß sich die EU, wie es Jean-Claude Juncker gesagt hat, in den kommenden Jahren erarbeiten.“ Zum Abschluß redete McAllister den Christdemokraten noch einmal ins Gewissen, kräftig für die Teilnahme an der Europawahl zu werden: „Europa fängt zu Hause an.“ Rechtsradikale in den EU-Ländern versuchten mit unglaublicher Hetze, die EU immer zum Sündebock zu machen und das Erreichte in Frage zu stellen: „Bei dieser Wahl steht tatsächlich etwas auf dem Spiel.“

David McAlister warb beim CDU-Neujahrsempfang eindringlich für die Eurpäische Union. Foto: mwi

Ihre Fleischerei seit 1927
Ab Freitag, 10.00 Uhr:
Frisch gebratene Bayr. Haxen Stück 3.95
Kassler Nacken zum Grünkohl 100 g 0.69
Hähnchenkeulen bratfertig gewürzt, 40 Min. Heißluft, 180° 100 g 0.59
Spezialitäten:
Mais-Hähnchenbrustfilet 100 g 1.69
Kalbsschnitzel aus der Oberschale 100 g 2.69
Kalbsleber in Scheiben 100 g 2.99
Frisch aus dem Rauch:
Pfeffersäckchen mit grünem Pfeffer 100 g 1.49
Frischer Eiersalat mit Meerrettich 100 g 1.39
Am Mittwoch, den 6. Februar, kochen wir für Sie
GYROSSUPPE
Mo. 7.00–13.00 Uhr
Di.–Fr. 7.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr
Fleischerei Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927
www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192/2808

Drei Leichtverletzte

BISPINGEN. Einen folgenschweren Überholvorgang wagte am Samstag ein 36jähriger Audi-Fahrer auf der L 211 in Bispingen. Der Mann fuhr am frühen Nachmittag in Richtung Behringen, als der vorausfahrende Pkw abbremste, weil ein davor fahrender Opel nach links in Richtung Steinkenhöfen abbiegen wollte. Der Audi-Fahrer setzte kurzerhand zum Überholen an, kollidierte dabei allerdings jedochmit dem abbiegenden Opel, den der Fahrer wohl übersehen hatte. Die beiden 37 und 36 Jahre Jahre alten Insassen im Opel kamen mit leichten Kopfverletzungen ins Krankenhaus. Der Fahrer des Audi wurde ebenfalls leichtverletzt. An beiden Fahrzeugen entstand vermutlich Totalschaden.

Krebstherapie

Verein Tumorehilfe lädt zu Vortrag

SOLTAU. Zu einem Vortrag lädt der Verein Tumorehilfe am Mittwoch, dem 6. Februar, ein: Um 19 Uhr referiert Dr. Eric Boetel zum Thema „Individualisierte Krebstherapie - wieviel weniger ist mehr?“ in der Soltauer Bibliothrk Waldmühle. Der Eintritt ist frei. Von der Diagnose Krebs überrascht zu werden, ist für die Betroffenen immer ein schwerer Schlag. Hinzu kommt die Angst vor den zu erwartenden Maßnahmen wie Operationen, Chemotherapie oder Bestrahlung. Hier stellen sich Fragen: Ist die empfohlene Behandlung wirklich notwendig? Wird sie zu ertragen sein? Nutzt sie überhaupt oder schadet sie möglicherweise? Verläuft die Behandlung nach „Schema F“ oder wird sie speziell auf den einzelnen Patienten zugeschnitten? Um Antworten auf solche Fragen zu geben, hat die Tumorehilfe einen erfahrenen und kompetenten Referenten eingeladen: Der Gynäkologe Dr. Eric Boetel ist seit Jahren Leitender Oberarzt der Frauenklinik im Klinikum Lüneburg. Sein Vortrag richtet sich ausdrücklich auch an medizinische Laien, Interessierte und Betroffene. Im Anschluß steht Boetel für Zuhörer-Fragen zur Verfügung.

Zügige Umsetzung gefordert

Treffen: Lücke bei kinderärztlicher Versorgung erkannt

HEIDEKREIS. Am vergangenen Donnerstagabend trafen sich die Kinderärzte im Heidekreis mit Vertretern der KVN, Bezirksstelle Verden sowie dem Landesverbandsvorsitzenden des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte und der Obfrau für den Bezirk Verden, um die Versorgungssituation im Heidekreis zu erörtern. Die Anwesenden waren sich einig, daß mit höchster Priorität die derzeit vakante Stelle im MVZ Kinderzentrum Soltau nachbesetzt werden muß, um die Versorgung im Nordkreis zu stabilisieren.

Gleichzeitig soll auch mit Hochdruck nach weiteren Kinderärzten gesucht werden, die die Nachfolge für Kinderärztinnen und -ärzte antreten, die in absehbarer Zeit aus Altersgründen in den Ruhestand gehen werden. Perspektivisch soll darüber hinaus auch eine zusätzliche Stelle möglichst zentral im Heidekreis, idealerweise in Kooperation mit vorhandenen Praxen, geschaffen werden, um auch die angespannte Situation im Süden des Landkreises zu verbessern. Außerdem wurde bekannt, daß in Schneverdingen voraussichtlich im Jahre 2020 eine Fachärztin für Allgemeinmedizin, die auch Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin ist, eine Praxis eröffnen wird. Alle Beteiligten werden für eine Niederlassung im Heidekreis werben.

Grundsätzlich bitten die Kinderärzte, nicht nur aufgrund der angespannten Versorgungssituation, rechtzeitig Termine für die Früherkennungsuntersuchungen anzufragen. Alle Praxen sind bemüht, den Terminwünschen entgegenzukommen. Es wurde aber auch festgestellt, daß Termine nicht wahrgenommen wurden. Deshalb der Appell an Eltern, Termine, die nicht wahrgenommen werden, rechtzeitig abzusagen.

Kinderärzte, die ein Interesse an einer Tätigkeit im Heidekreis haben, können sich vertraulich an Carolin Pudelko, Praxisberatung der KVN in Verden, Rufnummer (04231) 975217, wenden.

Der SPD-Landtagsabgeordnete Sebastian Zinke äußerte sich zu dem Treffen in einer Stellungnahme, in der er eine zügige Stellenbesetzung fordert: „Zu einer lebenswerten Region gehört eine gute medizinische Versorgung. Ich freue mich daher, daß die Gespräche der KVN jetzt zu Ergebnissen geführt haben. Besonders positiv ist, daß eine Versorgungslücke erkannt wurde und neben den Praxisnachfolgen endlich eine zusätzliche Stelle eingerichtet werden soll. Den jetzt erfolgten Ankündigungen sollten unmittelbar alle möglichen Anstrengungen folgen, damit diese Stellen schnell besetzt werden können und sich die Versorgung spürbar verbessert“, so Zinke.

„Jetzt um EU kümmern“

Lena Düpont Kandidatin des CDU-Bezirksverbandes

BROCHDORF (mwi). Nicht nur David McAllister rührte beim Neujahrsempfang der CDU in Brochdorf die Werbetrommel für die Europawahl. Mit Lena Düpont aus Gifhorn konnten die Christdemokraten eine weitere Politikerin begrüßen, die den Sprung ins EU-Parlament schaffen und sich für die Europäische Union stark machen möchte: Sie ist die Kandidatin des Bezirksverbandes Nordostniedersachsen und steht auf Platz drei der CDU-Landesliste.

Die 32jährige Politologin und Publizistin ist Mutter einer Tochter und bringt schon einige Europa-Kenntnisse mit. So sammelte sie erste Erfahrungen als Praktikantin der ehemaligen Gifhorner Europa-Abgeordneten Ewa Klamt. Nach Abschluß ihres Studiums begann sie dann ihre berufliche Laufbahn in Brüssel und Straßburg und war mehr als ein Jahr als Büroleiterin und wissenschaftliche Mitarbeiterin für die Europa-Abgeordnete Dr. Renate Sommer tätig: „Ich kenne die Strukturen und Abläufe“, betonte die Kandidatin am vergangenen Freitag. Nach dem Einzug von Ewa Klamt in den Bundestag ergab sich für Düpont die Möglichkeit, den Bundestag kennenzulernen und als wissenschaftliche Mitarbeiterin ein neues Büro mit aufzubauen. Wie auch McAllister hob die 32jährige die Erfolge der EU hervor und warnte, das Feld den Populisten zu überlassen. Sie halte den Brexit für einen historischen Fehler: „Aber Populisten gibt es nicht nur in Großbritannien. 70 Jahre Frieden, Freiheit und Wohlstand sind es wert, sich dafür einzusetzen, daß die EU nicht zerbricht. Wir müssen uns jetzt um die Europäische Union kümmern, sonst haben wir später vielleicht nicht mehr die Möglichkeit dazu.“

Kandidiert bei der Wahl zum Europaparlament: Lena Düpont. Foto: mwi

2. Februar, 22 Uhr
„Campino-Nights“
Charts
Disco-Fox
uvm.
Eintritt 5.€
Campino
An der Bundesstraße 4 · Soltau
Frühstücksbuffet
täglich mit Lachs, Prosecco uvm.
inkl. Kaffee & Tee von 8–11 Uhr
für 9.90 €/p. P.
Oster-Brunch
am Ostersonntag und -montag von
11–14 Uhr vom reichhaltigen Buffet.
Ab 14–22 Uhr
à la carte
für 22.90 €/p. P.
UM VORANMELDUNG WIRD GEBETEN.
Landhaus Eden
Hotel & Restaurant | Tagungen
Hotel und Restaurant Landhaus Eden An der Bundesstraße 4 · Soltau-Harber · ☎ 05191 - 938 460 · Mail: hotel@landhauseden.de · www.landhauseden.de

„Kultur der Anerkennung“

Engagierte Schneverdinger mit der Ehrennadel ausgezeichnet

SCHNEVERDINGEN (mk). Meike Moog-Steffens zeichnete vor kurzem im feierlichen Rahmen im Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte (FZB) vier Bürgerinnen und Bürger der Stadt für deren ehrenamtliches Engagement aus. Die Bürgermeisterin der Heideblütenstadt verlieh unter dem Applaus zahlreicher Gäste die Schneverdinger Ehrennadel an Friedrich Heine, Harry Wöllmer und Heiko Schröder. Heinrich Ravens wird seine Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt erhalten. „Es hat bei uns längst Tradition, unsere Ehrenamtler einmal im Jahr auszuzeichnen. Uns allen liegt viel daran, die Kultur der Anerkennung und der Würdigung des vielfältigen bürgerschaftlichen Engagements in Schneverdingen hochzuhalten und zu pflegen“, betonte die Bürgermeisterin in ihrer Ansprache.

Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens überreichte die Schneverdinger Ehrennadel an (v.li.) Harry Wöllmer, Heiko Schröder sowie Friedrich Heine. Heinrich Ravens wird seine Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt erhalten.

Friedrich Heine stand von Juni 1990 bis Juni 2015 zunächst als stellvertretender Stadtdirektor und später als allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters beziehungsweise der Bürgermeisterin im Blickpunt der Öffentlichkeit. Als Kämmerer war er auch stets für die kommunalen Finanzen zuständig. Besonders stark ist Heine im Verein für Diakonie engagiert - seit 26 Jahren im Vorstand und seit 22 Jahren als Vorsitzender. „Friedrich Heine hat seine Prinzipien: Er mahnte stets zur Sparsamkeit und warnte vor möglichen Folgen hoher Investitionen und Krediten. Es geht ihm auch nicht um kurzfristigen Erfolg, sondern darum, langfristig dafür geradestehen zu können. Vereinfacht also, Einnahmen und Ausgaben in Einklang zu bringen“, so die Bürgermeisterin in ihrer Laudatio. Heine habe es geschafft, daß der Verein und damit das Alten- und Pflegeheim Tannenhof und die Hausgemeinschaften Wiesentrift eigenständig geblieben seien: „Der Verein wird nicht fremdgesteuert. Das erwirtschaftete Geld bleibt vor Ort.“ Zudem sei Heine seit 1995 Mitglied des Lions-Clubs Schneverdingen und dort als Schatzmeister tätig. Darüber hinaus sei er seit 17 Jahren im Vorstand der Deutsch-Polnischen Gesellschaft (DPG) Schneverdingen aktiv, ebenfalls als Schatzmeister. Seit 2017 engagiere er sich zusätzlich im Projekt „Kommune Inklusiv“ von Aktion Mensch - und zwar als Vorsitzender der Steuerungsgruppe. Im Stadtmarketing- beziehungsweise Cittaslow-Prozeß wirke Heine in den Arbeitskreisen Soziales und Wohnen sowie Tourismus mit.

Eine Ehrennadel ging auch an Feuerwehrmann Harry Wöllmer, seit 1993 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Schneverdingen. „Harry Wöllmer hat sich immer voll reingehängt und war stets bereit, Verantwortung zu übernehmen“, so Moog-Steffens. Seit 1998 sei Wöllmer als Zugführer eingesetzt und gehöre in der Schneverdinger Feuerwehr zur engeren Führungsmannschaft. Wöllmer habe in der Wehr die wichtige Funktion des Atemschutzbeauftragten ausgeübt, also Atemschutzausbildung betrieben. „Außerdem war er auch in der Strahlenschutzgruppe tätig sowie in der Umweltbereitschaft, engagierte sich also für die Kreisfeuerwehr“, berichtete die Bürgermeisterin. Seinen aktiven Dienst auf den Löschfahrzeugen habe Wöllmer im Jahr 2017 beendet, sei seither Mitglied der Altersabteilung und kümmere sich weiter um die Nachwuchsförderung der Ortsfeuerwehr. Er sei auch weiterhin in seiner Funktion als Brandschutzerzieher aktiv - ein Amt, das er seit nahezu 20 Jahren ausübe. Außerdem organisiere Wöllmer die jährlich laufenden Ferien(s)paßaktionen der Feuerwehr und setze sich ebenfalls im Projekt „Kommune Inklusiv“ als Projektpartner der Feuerwehr für das Gemeinwohl ein. Unter anderem sei Wöllmer Träger des Feuerwehr-Ehrenkreuzes in Bronze.

Im Christlichen Verein junger Menschen (CVJM) und im Verein für Diakonie engagiert sich seit vielen Jahren Heiko Schröder ehrenamtlich. Seit 1977/1978 wirkte er in der Predigtwerkstatt von Wolfgang Wattjes als Jugendgruppenmitglied im CV-Heim mit, 1979 folgte seine Mitarbeit im Ortsjugendkonvent der Evangelischen Jugend Schneverdingen. Er war Mitinitiator der Altpapiersammlung des CVJM Schneverdingen und hat 20 Jahre selbst mit gesammelt. Nach der Neugründung des CVJM war Schröder ab 1984 als Kassenwart im Vorstand tätig und von 1993 bis 2000 Vorsitzender. Über 26 Jahre betreute Schröder zusätzlich das Zeltlager Offendorf. Im Verein für Diakonie arbeitet Schröder seit mehr als 15 Jahren mit dem Schwerpunkt Finanzen mit. Seit Gründung der neu organisierten Diakoniestation Schneverdingen-Neuenkirchen gGmbH im Jahr 2006, in der der Verein für Diakonie als Mehrheitsgesellschafter neben den vier Kirchengemeinden der Region mit vier Personen aus dem Vorstand vertreten ist, ist Schröder Vorsitzender der Gesellschafterversammlung. „Seine Fachkunde als Banker ist in dem seit Einführung der Pflegeversicherung immer stärker wachsenden und vom Wettbewerb bestimmten Markt besonders hilfreich“, so Moog-Steffens. In früheren Jahren war der verheiratete Familienvater auch im Kirchenvorstand der Gemeinde Peter und Paul aktiv.

Für sein Engagement insbesondere im Sportbereich erhält Heinrich „Hein“ Ravens die Ehrennadel. Er konnte die Auszeichnung nicht persönlich entgegennehmen, da er mit dem Heberaner Fanclub „Die Heidschnucken“ beim Biathlon-Weltcup im bayerischen Ruhpolding mitfieberte - wie bereits seit 30 Jahren. Seit fünf Jahrzehnten ist Ravens für die Sportgemeinschaft Heber/ Wolterdingen ehrenamtlich tätig und dabei als Jugendbetreuer und -trainer aktiv an der Entwicklung des Fußballnachwuchses beteiligt. Er brachte der neuen Spielgemeinschaft 1968 gleich im Gründungsjahr den ersten Erfolg, als er gemeinsam mit Werner Köster die Jugendspielgemeinschaft mit der SG Wintermoor zum Staffelsieg coachte. „Als Betreuer von Jugendmannschaften war Heinrich Ravens nicht nur ein erfahrener Fußballer, der früher selbst aktiv war, sondern auch einer mit besonderer Begabung. Er sorgte mit seiner liebevollen Art im Umgang mit Kindern für eine tolle Atmosphäre“, so Moog-Steffens. Neben seiner Tätigkeit als Trainer war und ist Ravens besonders als Platzwart in Heber bekannt. Seit 50 Jahren, nämlich seit der Eröffnung des 1. Sportplatzes in Heber, ist er für die Pflege der beiden Fußballfelder zuständig. „Mit seiner aufopferungsvollen Arbeit bietet er allen Mannschaften und Akteuren der SG Heber/ Wolterdingen erstklassige Bedingungen“, lobte die Bürgermeisterin. Nicht umsonst heiße es in der Ortschaft: „Hein Ravens wohnt auf dem Sportplatz.“

Zudem kümmere sich Ravens um den pflege- und wartungsbedürftigen „Dorfbesitz“ in Heber, helfe zum Beispiel bei der Sanierung von Parkbänken, Renovierungsarbeiten am Mauerwerk des Kriegerdenkmals oder auch beim Anstreichen der Brückengeländer an der Böhme. Ravens wirke zudem in vielen weiteren Bereichen der Dorfgemeinschaft mit und sei förderndes Mitglied im Schützenverein Heber, im Tennisclub Heber, in der Kyffhäuser Kameradschaft Heber, in der Ortsfeuerwehr und habe den „Club der Junggesellen“ gegründet.

„Gewalt geht gar nicht“

Bürgerschaftliches Engagement zahle sich aus - und zwar in jeder Beziehung, unterstrich Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens beim Ehrenamtsabend im Bürgersaal der Freizeitbegegnungsstätte. In diesem Zusammenhang ging sie aber auch auf ein Problem ein, das bundesweit für Schlagzeilen gesorgt hat und auch weiterhin sorgt. „Egal ob ehrenamtlich oder hauptamtlich - erschreckend ist die zunehmende Gewalt unter anderem gegenüber Feuerfrauen und -männern, Rettungskräften, Polizei oder auch Politikern. Heute sind auch Feuerwehrleute unter uns, die über die zunehmende Bedrohung oder Beschimpfung bei den Einsätzen berichten können“, so die Bürgermeisterin: „Dem muß man sich entgegenstellen und Kampagnen, wie zum Beispiel derzeit die des Deutschen Feuerwehrverbandes ‚Gewalt geht gar nicht‘, unterstützen.“

Klönen

SOLTAU. Der Aktive Frauenkreis Soltau trifft sich am 4. Februar ab 15 Uhr im alten Rathaus zum Kaffee und Klönen. Gäste sind willkommen.

Bauen

SOLTAU. Der Bauausschuß der Stadt Soltau tagt in öffentlicher Sitzung am Dienstag, dem 5. Februar, um 17 Uhr im alten Rathaus.

Unterrichtsmaterial

Heide-Park: Aktion zum „Colossos“-Neustart

SOLTAU. Nach umfassenden Arbeiten an der gigantischen Holzachterbahn im Heide-Park Soltau, soll „Colossos“ 2019 wieder fahren. Zum Comeback von Europas höchster und schnellster Holzachterbahn in der anstehenden Saison, bringt Norddeutschlands größter Freizeitpark zudem neues Unterrichtsmaterial speziell für ihre „hölzerne Ikone“ heraus: Anhand der beliebten Achterbahn sollen Geschwindigkeitsberechnungen durchgeführt, Konzepte entwickelt und Diskussionen angestoßen werden - alles auf anschauliche Art und Weise. Der Flyer wurde so konzipiert, daß er im Unterricht für verschiedenste Anwendungsbereiche (Klassenstufen und Unterrichtsfächer) eingesetzt werden kann. Zusätzlich werden noch die Geschichte der Achterbahn und insbesondere Fakten über „Colossos“ selbst erklärt. Bereits vor zwei Jahren, in der Saison 2017, brachte der Heide-Park zum ersten Mal Lehrmaterial zu den Themenbereichen Geschichte und Gesellschaft, Umwelt und Biologie sowie Physik und Mathematik für die Sekundarstufe I heraus, um das außerschulische Lernen zu fördern. Zusätzlich bietet das Unternehmen Alternativen und Ergänzungen mit „Fun-Faktor“: Online unter www.heide-park.de/schulen stehen verschiedene Park-Rallyes zum kostenlosen Download bereit. Schüler können mit diesem Angebot den Park erforschen, ohne daß ein unterrichtsrelevantes Thema im Fokus steht. Das Lehrmaterial ist kostenfrei erhältlich und kann per E-Mail an schule@heide-park.de angefordert werden. Der Heide-Park öffnet übrigens am 6. April wieder seine Tore für Besucher.

Riß im Rohr - Straße zu

Stadtwerke Soltau suchen unterirdisches Leck

Seit vergangenen Montag ist die Soltauer Kirchstraße halbseitig gesperrt, weil die Stadtwerke Soltau nach einem beschädigten Wasserrohr suchen. Foto: suv

SOLTAU (mwi). Viele Autofahrer waren wahrscheinlich überrascht, als sie am vergangenen Montag durch die Soltauer Kirchstraße fahren wollten - und nicht konnten, denn seit den Morgenstunden war die Straße halbseitig zwischen der Rathauskreuzung und der Einmündung Rühberg gesperrt - und bleibt es wahrscheinlich für zwei Wochen.

Ursache für die Baustelle ist ein Schaden im Wasserrohrnetz, der offenbar dringend behoben werden muß. Wegen dieser Arbeiten ist die Durchfahrt durch die Kirchstraße für den aus Richtung Neuenkirchen kommenden Verkehr derzeit ab der Einmündung Rühberg gesperrt. Die Fahrzeuge werden über den Rühberg umgeleitet. Dagegen ist die Durchfahrt von der Rathauskreuzung aus frei.

Warum jetzt relativ kurzfristig diese Maßnahmen ergriffen worden ist, erläutert Dr. Claus-Jürgen Bruhn: Bei Glatteis in der vergangenen Woche in der Poststraße in Bereich der Volksbank sei festgestellt worden, „daß es sich bei er Ursache um Wasser handelte, das aus einem dortigen Schacht der Telekom ausgetreten war. Es stellte sich allerdings die Frage, wie das Wasser uberhaupt in den Telekommunikationsschacht hineingekommen war“, berichtet der Geschäftsführer der Stadtwerke Soltau.

Grund dafür könnte eventuell ein Riß in einem Wasserrohr sein. Ob ein solcher am Ende wirklich den Wassereintritt in den Telekomschacht verursacht habe, müsse sich noch zeigen. Jetzt, so Bruhn, gehe es zunächst darum, die mögliche Schadstelle im Leitungsnetz zu finden. „Und die glauben wir in etwa ausfindig gemacht zu haben.“ Enstehen könne ein solcher Wasserleitungsriß übrigens recht schnell, so der Geschäftsführer, etwa bei Erdarbeiten oder Bohrungen in dem Bereich.

Durch verschiedene Ausschlußmaßnahmen konnten die Stadtwerke jetzt ihre Nachforschungen auf den Bereich in der Kirchstraße eingrenzen: „Das ist eine schwierige Ecke, weil sich da zahlreiche Versorgungsleitungen kreuzen. Wir suchen dort jetzt den genauen Punkt“, so Bruhn. Und weiter: „Wir müssen dazu aber nicht die ganze Straße, sondern nur einen Teil öffnen, denn einiges läßt sich unterirdisch herausfinden. Wenn wir wissen, wo der Riß ist, dann müssen wir dort allerdings die Straße aufreißen, um die Stelle zu reparieren“, weiß Bruhn.

Dazu bleibt die Kirchstraße bis zu zwei Wochen halbseitig gesperrt: „Wir rechnen damit, daß wir nicht länger als diese 14 Tage brauchen werden, möglicherweise sind wir aber auch schneller fertig.“

Weiter Förderung für „Sprungbrett“

SOLTAU/BERLIN. Der Verein Sprungbrett in Soltau wird weiterhin im Programm „Jugend stärken im Quartier“ gefördert. Informationen dazu bekam der Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil kürzlich vom Bundesfamilienministerium, nachdem sich der 40jährige über den Stand des Förderantrags informiert hatte. Demnach habe das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben den Antrag gebilligt. „Das ist eine gute Nachricht und ich freue mich, daß die wichtige Arbeit des Vereins weiterhin durch das Programm gefördert wird“, so der Bundestagsabgeordnete aus Munster. Der Verein Sprungbrett unterstützt straffällig gewordene und schulverweigernde Jugendliche im Landkreis Heidekreis. Die jungen Menschen sollen befähigt werden, die schulische Bildung wieder aufzunehmen, um so die spätere Eingliederung in die berufliche Ausbildung, die Arbeitswelt und damit ihre soziale Integration zu fördern.

Verstärkt im Auge behalten

Munsteranerin: „Dieser Schulweg ist nicht sicher“

Olga Islamov am Zebrastreifen in der Breloher Straße: „Viele Autos fahren hier einfach durch.“ Foto: mwi

MUNSTER (mwi). Für viele Munsteraner Kinder führt der Weg zur Grundschule im Örtztal über den Fußgängerüberweg in der Breloher Straße, an der Einmündung Krummenberg. Ein nicht wirklich sicherer Weg, wie Olga Islamov, selbst Mutter zweier Grundschulkinder, meint, „denn viele Autos fahren einfach durch, obwohl Personen diesen Zebrastreifen überqueren wollen.“

Insbesondere junge Schülerinnen und Schüler seien dadurch gefährdet: „Ich begleitet deshalb morgens meine Kinder, wie andere Eltern das mit ihren Kindern auch tun. Die Breloher Straße ist eine Strecke, auf der die Autos schnell mal die 50 überschreiten und dann auch noch den Zebrastreifen mißachten“, beklagt Islamov.

Auch wenn andere Eltern das ähnlich sehen - das Problem haben sie offenbar bisher noch nicht weitergegeben.

So war dies nicht nur für Jens Hoffmann, Leiter der Grundschule im Örtzetal, neu, sondern etwa auch für Martin Rettmer von der Verkehrswacht Munster-Bispingen: „Daß es hier besondere Schwierigkeiten gibt, ist noch nicht an uns herangetragen worden. Es gibt aber an Zebrastreifen grundsätzliche Schwierigkeiten, die bekannt sind: Auch wenn ein solcher Fußgängerüberweg eigentlich nicht zu übersehen ist, wird er denoch manchmal mißachtet, sei es aus fehlender Rücksichtnahme, aus Unvernunft oder weil der Fahrer abgelenkt ist. Deshalb sollten Erwachsene ebenso wie Kinder erst dann über einen Zebrastreifen gehen, wenn das Auto angehalten hat und steht. Was diesen speziellen Fall betrifft, so ist die Frage, ob die Polizei dort vielleicht häufiger kontrollieren könnte“, so Rettmer.

Tatsächlich hatte Islamov auch dort ihre Sorgen mitgeteilt. Spezielle Schwierigkeiten an besagtem Zebrastreifen waren allerdings der Polizei nicht bekannt. Gleichwohl, so Dirk Ebel, Leiter des Polizeikommissariates Munster, „gibt es immer wieder Einzelfälle. Wir werden diesen Zebrastreifen jetzt in der noch dunklen Jahreszeit verstärkt im Auge behalten.“

Für Olga Islamov ist dies wenigstens ein Schritt, den Schulweg etwas sicherer zu machen.

Frauentreff

MUNSTER. In Munster steht der nächste Frauentreff am 7. Februar um 9.30 Uhr auf dem Plan. Die Teilnehmerinnen des früheren Hausfrauenbundes kommen zur Frühstückrunde in „Rosenberger‘s Eck“ zusammen.

„La Traviata“

SCHNEVERDINGEN. Am 26. Februar zeigt das Schneverdinger „Licht-Spiel“ eine Aufzeichnung der Oper „La Traviata“ aus dem Royal Opera House. Unter anderem singt Plácido Domingo. Die Leitung hat Antonello Manacorda. Für Karten wenden sich Interessierte an den Kulturverein.

Versammlung

SOLTAU. Die Hauptversammlung des Vereins ehemaliger Soltauer Landwirtschaftsschüler und -schülerinnen steht am 8. Februar im Hotel Meyn in Soltau auf dem Plan. Beginn ist um 13.30 Uhr. Vorgesehen sind auch Vorstandswahlen. Zudem spricht der Bundestagsabgeordnete und agrarpolitischer Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion Dr. Gero Hocker zum Thema „Wertschätzung, Wolf, Wirtschaftlichkeit - Der Beruf des Landwirts im 21. Jahrhundert“. Alle Ehemaligen, Freunde des Vereins und Gäste sind willkommen.

„LichtSpiel“

SCHNEVERDINGEN. In sein ehrenamtlich betriebenes Kino in der Kulturstellmacherei in der Oststraße lädt der Schneverdinger Verein „LichtSpiel“ Erwachsene für Freitag, den 1. Februar, um 19 Uhr zum Film „Phantastische Tierwesen 2: Grindelwalds Verbrechen“ ein. Ebenfalls für Erwachsene wird am 2. Februar um „Der Trafikant“ gezeigt sowie am 3. Februar „Der Vornahme“ (beide um 19 Uhr. Weiterhin läuft am 3. Februar um 15 Uhr für Kinder „Spiderman - A New Universe“. Karten gibt es ab eine Stunde vor Beginn an der Kinokasse und unter www.lichtspiel-schneverdingen.de

Fahrt ins Riesengebirge

MÜDEN. Eine Fahrt ins Riesengebirge unternehmen die Müdener Landfrauen vom 23. bis 28. Mai. Auf dem Plan stehen dabei eine Rundfahrt durchs Riesengebirge, eine Wanderung auf der Schneekoppe, ein Besuch der Stadt Hirschberg und einiges mehr. Mehr zum genauen Reiseverlauf und über die Reisekosten erfahren Interessierte bei Karin Hilmer unter der Telefonnummer (05052) 975353. Es sind noch einige Plätze frei. Gäste sind willkommen.

Lesung im LHH

Koepsell zu Gast in Hermannsburg

HERMANNSBURG. Auf Einladung der Buchhandlung im Ludwig-Harms-Haus (LHH) ist die Autorin Cornelia Koepsell zu Gast in Hermannsburg. Sie stellt dort am Freitag, dem 8. Februar, um 20 Uhr ihr Buch „Lauf weg, wenn du kannst!“ vor.

Die Augsburgerin begann spät mit dem Schreiben, obwohl sie schon als Kind davon geträumt hatte, Schriftstellerin zu werde - ein Berufswunsch, der in den 1960er Jahren insbesondere bei einem Mädchen bestenfalls als „Flausen im Kopf“ bezeichnet wurde. „Mit über vierzig besann ich mich auf meine Flausen und habe es nicht bereut. Schreiben macht glücklich. Mich zumindest. Was mich daran fasziniert, ist die Freiheit, aus dem ganz persönlichen Humus von Selbsterlebtem, Unbewußtem und Phantasie etwas Neues zusammenzubrauen, das genauso gewesen sein könnte und manchmal wahrer ist als die Wirklichkeit“, so Koepsell. Kunst sei für sie ein Mittel, der Vergangenheit zu gedenken und eine rasch schwindende Zeit festzuhalten. Die Autorin wurde 1955 in Scharnebeck geboren und wuchs in Hermannsburg auf. Später studierte sie Germanistik, Betriebswirtschaft und Geschichte. Heute arbeitet Koepsell im Finanzbereich. Cornelia Koepsell nimmt sich in ihrer Lesung des Themas „Gewalt gegen Frauen“ an. „In Ihrem Buch ‚Lauf weg, wenn du kannst!‘ verliebt sich eine junge Frau Hals über Kopf in einen Mann, der sich als Psycho und Schläger entpuppt“, so die Buchhandlung im LHH in ihrer Einladung. „Er treibt sie in die Kriminalität, so daß sie eine lange Gefängnisstrafe absitzen muß. In der Haft beginnt sie zu schreiben.“

Weitere Informationen zur Lesung Buchhandlung gibt es unter der Rufnummer (05052) 69400 oder 2758, E-Mail buchhandlung@ludwig-harms-haus.de.

Medizin ANZEIGE

Unser Tipp zur Unterstützung des Immunsystems

Forscher haben herausgefunden: Der Darm ist nicht nur für die Verdauung zuständig. Rund 70 % aller Immunzellen sind im Darm beheimatet. Daher kann es in der kalten Jahreshälfte sinnvoll sein, den Darm zu unterstützen. Unser Tipp: das Nahrungsergänzungsmittel Kijimea Immun (Apotheke). Es enthält hochdosierte Mikrokulturen – ein Sachet entspricht in etwa 3 kg Joghurt. Darüber hinaus enthält Kijimea Immun Vitamin D zur Unterstützung der normalen Funktion des Immunsystems. Das enthaltene Riboflavin trägt zum Schutz der Zellen vor oxidativem Stress und zur Reduktion von Müdigkeit und Abgeschlagenheit bei.

www.kijimea.de

Für Ihren Apotheker:
Kijimea Immun
(PZN 05351052)

Volkskrankheit Darmbeschwerden:

Was tun bei Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen?

Etwa 15 Millionen Deutsche leiden immer wieder an Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen. Viele Wissenschaftler sagen: Dahinter steckt häufig ein gereizter Darm. Doch was kann Betroffenen helfen?

Ein gereizter Darm, auch Reizdarm genannt, ist in Deutschland mittlerweile eine echte Volkskrankheit: Rund 15 Millionen Menschen leiden immer wieder unter Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen. Manche haben nur ein Symptom, andere gleich mehrere, mal abwechselnd oder sogar gleichzeitig. Das Fatale: Viele wissen gar nicht, dass ein gereizter Darm hinter ihren Beschwerden steckt. Daher dürfte die Dunkelziffer Betroffener sogar deutlich höher liegen.

So kann ein gereizter Darm entstehen

Immer mehr Wissenschaftler sind heute der Meinung, dass die Beschwerden bei einem gereizten Darm durch eine geschädigte Darmbarriere hervorgerufen werden. Durch kleinste Schädigungen können Erreger und Schadstoffe in die Darmwand eindringen. Die Folge sind Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen. Auf Basis dieser Erkenntnisse konnte ein wirksames Präparat entwickelt werden: Kijimea Reizdarm (rezeptfrei, Apotheke).

Einzigartiger Bakterienstamm bietet Hilfe

Kijimea Reizdarm enthält einen einzigartigen Bifidobakterienstamm namens B. bifidum MIMBb75. Dieser legt sich sinnbildlich wie ein Pflaster auf die Darmwand und schützt sie. So kann sich der Darm erholen. Eine klinische Studie mit dem ausschließlich in Kijimea Reizdarm enthaltenen Bakterienstamm ergab: Die typischen Reizdarmbeschwerden bei Betroffenen wurden signifikant gelindert. Bei vielen verschwand der Reizdarm sogar ganz. Mehr noch: Auch die Lebensqualität Betroffener verbesserte sich deutlich. Fragen Sie daher in der Apotheke gezielt nach Kijimea Reizdarm.

Für Ihren Apotheker:
Kijimea Reizdarm
(PZN 08813754)

Guglielmetti S. et al. Randomized clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life: a double-blind, placebo-controlled study; Alimentary Pharmacology & Therapeutic, 2011 • Abbildung Betroffenen nachempfunden • www.kijimea.de

lokalsport

Pilates für Einsteiger

TRAUEN/OERREL. Einen neuen Pilates-Anfängerkurs bietet Regina Buchholz beim SV Trauen-Oerrel an. Er beginnt am Donnerstag, dem 14. Februar, ab 18 Uhr in der Mehrzweckhalle in Trauen. Pilates ist ein ganzheitliches Körpertraining für Menschen jeden Alters, für Interessierte, die Spaß an Bewegung haben. Anfänger sind willkommen. An zehn Abenden wird die Kursleiterin die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Grundkenntnise einweisen. Die Trainingszeiten der Pilatesgruppen in der Mehrzweckhalle Trauen: Mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr, donnerstags von 19.15 bis 20.30 Uhr. Anmeldungen nimmt Regina Buchholz unter Ruf 0176-95435396 oder unter Telefon (05055) 590176, E-Mail reginabu@yahoo.com, entgegen. Sie beantwortet gern auch weitere Fragen zum Kurs.

Karate-Anfängerkurs

Anfängerkurse für jung und alt bietet die Karatesparte des TV Jahn Schneverdingen ab Februar an. Neben dem Spaß an der gemeinsamen Bewegung geht es beim Karate im Schneverdinger Dojo auch darum, zu lernen, sich angemessen verteidigen zu können und bei Interesse sportliche Ziele auf Wettkämpfen zu erreichen. Die Trainer legen gemäß den traditionellen japanischen Wurzeln des Karate Wert auf einen respektvollen Umgang miteinander und auf die individuelle Weiterentwicklung der Karateka. Bei regelmäßiger Trainingsteilnahme ist das Ziel des Anfängerkurses die Weißgurtprüfung im Sommer. Der Anfängerkurs für Erwachsene und Jugendliche ab 15 Jahren startet am Montag, dem 4. Februar, und steht immer von 19.30 bis 21 Uhr in der kleinen Halle der Gymnastikhalle Harburger Straße auf dem Plan. Kinder ab dem Schulalter bis 14 Jahren können am Samstag, dem 9. Februar, von 14 bis 15.30 Uhr ins Training einsteigen, das in der größeren Halle der Gymnastikhalle Harburger Straße angeboten wird. Mitzubringen ist nur bequeme Sportkleidung, denn es wird barfuß trainiert. Rückfragen beantwortet Spartenleiter Maik Steinke unter Ruf 0176-64349342.

Auswahllehrgang

Zum dreitägigen Auswahllehrgang für das Hans-Günter-Winkler-Bundesnachwuchschampionat der Springreiter hatte die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) jüngst 65 Nachwuchsspringreiter der Jahrgänge 2000 und jünger aus seinen 17 Landesverbänden nach Warendorf eingeladen. Für den Pferdesportverband (PSV) Hannover war Lene Bubke vom Reiterverein RV Alvern mit ihrer Chicolina (Foto) dabei. Bubke hatte sich bei der Sichtungsprüfung im November vergangenen Jahres bei der Jugend-Challenge in Verden für die Teilnahme qualifiziert. In Warendorf stellten sich alle 65 Reiter-Pferd-Paare den kritischen Augen einer Jury, die die Ritte in den Stilspringen der Klasse M* an allen drei Lehrgangstagen beurteilte. Seit 1988 werden bei dem Warendorfer Auswahllehrgang jährlich 25 Reiter für das Finale des Bundesnachwuchschampionats ausgesucht. Diese wichtigste Nachwuchsprüfung im deutschen Springsport findet stets im Rahmen des Internationalen Hallenturniers „Löwen Classics“ in Braunschweig statt. Welche Nachwuchsreiter in Braunschweig vom 22. bis 24. März dieses Jahres an den Start gehen dürfen, entscheiden die Warendorfer Richter in den nächsten Tagen.

Titel für Johanna Blenck

TVJ-Leichtathletinnen bei der Landesmeisterschaft in Hannover

SCHNEVERDINGEN. Bei der Landesmeisterschaft der U18-Leichtathletinnen und Frauen in Hannover mischten jüngst auch fünf Schneverdinger Athletinnen sehr erfolgreich mit. Erstmals ging die mit den Athletinnen des TUS Bothfeld und der Rukeli Trollmann für die Saison neu gebildete Startgemeinschaft StG Hannover-Heide zusammen mit den starken TVJ-Sprinterinnen Nina Silvester und Johanna Blenck, die sich im vergangenen Jahr über 400 Meter in Deutschland ganz nach oben katapultiert hatten, ins Rennen. Die erste Staffel in der Besetzung Hannah Omer, Lara Siemer, Johanna Blenck und Divine Onwuagba konnte trotz wenig gemeinsamer Trainingseinheiten in der hervorragenden Zeit von 1:44,41 Minuten den Titel holen und wird am 2. Februar auch bei den Norddeutschen Meisterschaften in Neubrandenburg versuchen, diesen tollen Erfolg zu wiederholen.

Vertraten den TV Jahn Schneverdingen bei der Landesmeisterschaft in Hannover (v.li.): Celina Filz, Milena Dankert, Nina Silvester und Lina Sauter.

In der Besetzung Apolline Mekok, Sophia Ludwig, Nina Silvester und Hannah Kowaleswski errang die zweite Staffel in sehr guten 1:53,48 Minute Platz 6. Ziel der Staffeln für die Hallensaison ist es, die Qualifikation zur DM am 23. und 24. Februar in Sindelfingen zu schaffen und in der Bahnsaison Anfang August in Berlin die DM der 4x400 Meter erfolgreich anzugehen. Der Einstieg ist problemlos gelungen.

Neben der Staffel hatte sich Nina Silvester in vier weiteren Disziplinen für diese Meisterschaften qualifiziert. Zunächst stand der 60-Meter-Sprint auf dem Programm, in dem sie zweimal im Vor- und Zwischenlauf mit 8,22 Sekunden ihre Bestleistung nur um eine Hundertstel verfehlte und letztlich das A-Finale als Zehnte nur um vier Hundertstel verpaßte. Der Weitsprung stand fast zeitgleich mit der Staffel auf dem Plan. Der dritte Versuch war ihr bester. Mit genau fün Metern erreichte sie den Endkampf und wurde Fünfte. Am Sonntag blieb sie im Kugelstoßen mit 10,58 Metern deutlich hinter ihren Bestleistungen zurück und verpaßte den Endkampf als Zehnte um 26 Zentimeter. Ihr persönliches Highlight setzte Silvester dann ganz am Schluß, wo sie mit 9,74 Sek. über die 60 Meter Hürden ihre persönliche Bestzeit um sieben Hundertstel verbessern konnte und in einem extrem starken Feld den achtbaren zehnten Platz belegte.

Ebenfalls in der U18 startete im Dreisprung die noch zur U16 gehörende Celina Filz zwecks Generalprobe für die U16-LM. Ihr gelangen dabei fünf Sprünge über die bisherige Bestleistung und mit 10,05 Meter knackte sie erstmals die Zehn-Meter-Marke und erreichte eine Verbesserung um 24 Zentimeter. Damit belegte sie in der Meldeliste für die LM deutlich Platz 1 und war somit Favoritin. Geplagt von Verletzungen und Trainingsrückstand und mitten aus den Abiturvorbereitungen gingen bei den Frauen Milena Dankert und Lina Sauter an den Start. Zusammen konnten sie im Hochsprung mit achtbaren Sprüngen (Sauter 1,57m und Dankert 1,54m) die Plätze 7 und 8 belegen. Sauter hatte zusätzlich die Startgenehmigung für die 60 Meter Hürden und konnte hier als Fünfte mit 10,06 Sekunden ihre Bestzeit egalisieren. Nach einer weiteren Hallen-LM und für einige Jahnler auch den Norddeutschen Meisterschaften stehen in den folgenden Wochen zum Abschluß noch in allen Altersklassen die Kreismeisterschaften des Heidekreises auf dem Plan. Außerdem geht es wieder ins Trainingslager in Italien - und zwar vom 5. bis zum 18. April. Die StG Hannover-Heide mit Johanna Blenck und Nina Sil´vester wird sicher im Februar bei den NDM und den DM weit vorne im Rennen sein.

SV Trauen-Oerrel lädt ein

TRAUEN/OERREL. Zur Jahreshauptversammlung lädt der SV Trauen-Oetrrel alle Mitglieder und Freunde des Vereins für Freitag, den 1. März, um 19.30 Uhr ins Gasthaus zum Oertzewinkel in Kreutzen ein. Neben den Regularien stehen die Berichte der Sparten, der Haushaltsplan 2019, eine Satzungsänderung und Wahlen auf dem Programm. Die Tagesordnung hängt in den Schaukästen in Oerrel und Trauen aus.

Landesmeisterschaft

Faustballer vom MTV Oldendorf Ausrichter

OLDENDORF. Am 2. Februar richtet der MTV Oldendorf für die männliche U14 in der Örtzetalsporthalle in Hermannsburg die Landesmeisterschaft im Faustball aus. Das Team des Gastgebers hat sich vorgenommen, sich in dieser Hallenrunde für die Norddeutsche Meisterschaft in Lamstedt zu qualifizieren. Da sie bei den Bezirksmeisterschaften alle Spiele gewonnen haben, blicken die MTVer der kommenden Aufgabe äußerst zuversichtlich entgegen. Höhepunkt der Hallensaison sind jedoch die Deutschen Meisterschaften in Ahlhorn. Wenn die Mannschaft ihre beste Leistung abrufen und konzentriert spielen kann, dürfte dies ein realistisches Ziel sein. Für den MTV Oldendorf spielen Niklas Stünkel, Marius Tödter, Darius Gruel, Bennet Weusthoff und Nele Hohls. Unterstützt werden sie von den jüngeren Aktiven Thorge Neddenriep, Paul Kunz und Robin Weusthoff. In Oldendorf werden insgesamt sieben Teams um den LM-Titel kämpfen. Es wird also ein langer Faustballtag für die jungen Sportler. Um 10 Uhr tritt der MTV gleich im ersten Spiel des Tages gegen den TSV Abbenseth an. Zuschauer und Interessierte sind willkommen.

Wollen sich für die NDM qualifizieren (v.l.): Niklas Stünkel, Marius Tödter, Darius Gruel, Bennet Weusthoff und Nele Hohls.

„Erste“ souverän

Beim letzten Spieltag in der Faustball-Bezirksliga der U12 hielt sich die erste Mannschaft vom TV Jahn Schneverdingen schadlos und gewann beide Partien gegen Wangersen 1 mit 2:0 und gegen Wangersen 2 mit 2:1. Mit 16:0-Punkten gelang die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaft in eindrucksvoller Manier. Die Zweitvertretung vom TV Jahn unterlag in einem packenden Spiel Wangersen 2 erst im Entscheidungssatz mit 8:11. Besser lief es im Aufeinandertreffen mit dem TSV Bardowick. Hier setzten sich die Jahnlerinnen mit 2:0 durch und behaupteten mit 8:8-Punkten den 3. Platz in der Abschlußtabelle. TV Jahn 1: Leni Seyer, Laura Oestreich, Emilia Schwarz, Emily Gotzmann, Maja Rogosch; TV Jahn 2: Nele Rogosch, Natascha Winter, Carolin Schinske, Nina Karahmetovic und Lisa Krüger.

TV Jahn bei der LM

Die Faustball-Landesmeisterschaft der U14 wird am kommenden Samstag in Wangersen ausgetragen. Mit dabei ist der TV Jahn Schneverdingen, der bei diesen Titelkämpfe in der Außenseiterrolle antritt. In der Vorrunde geht es zunächst gegen den TSV Essel. Bei der Bezirksmeisterschaft verloren die Jahnlerinnen knapp gegen den TSV. In den weiteren Begegnungen treffen die Jahnlerinnen auf den Ahlhorner SV und den TuS Bothfeld aus Hannover. Die andere Gruppe setzt sich aus dem MTV Wangersen, MTV Diepenau, TV Brettorf und TV Huntlosen zusammen. Das Foto zeigt Leni Bergstedt vom TV Jahn.

Erzählcafé in Oerrel

Der erst im vergangenen Jahr gegründete Verein „Schönes Oerrel“ hatte zum ersten „Oerreler Erzählcafé“, einer Gesprächsrunde über vergangene Zeiten, eingeladen. 15 Interessierte waren gekommen, um sich über Geschichte und Begebenheiten des Munsteraner Ortsteils auszutauschen. Bedeutende Informationen von Zeitzeugen sollen in schriftlicher Form festgehalten werden, damit sie auch zukünftigen Generationen zugänglich sind. Es wurde vereinbart, daß es das Erzählcafé regelmäßig geben soll, immer am letzten Freitag im Monat von 15 bis 17 Uhr. Interessierte sind willkommen, nähere Infos gibt es beim Vereinsvorsitzenden Werner Heidrich, Ruf (05192) 10980.

Autobrand

RIEPE. Am Sonntagabend, gegen 23.15 Uhr blieb ein Soltauer mit seinem Pkw auf der K 142 aufgrund eines technischen Defekts im Bereich Riepe liegen. Als der 67jährige den Wagen verlassen hatte, geriet das Auto in Brand. Verletzt wurde niemand. Die Feuerwehr löschte den komplett in Flammen stehenden Pkw. Die Schadenshöhe ist noch nicht bekannt.

Beikost

WALSRODE. Für Eltern von etwa vier bis sechs Monate alten Babys steht am Freitag, dem 8. Februar, von 9.30 bis 11.30 Uhr im „Mittendrin“ in Walsrode ein Kurs zur Babyernährung auf dem Plan. Für das Geburtshaus Walsrode und das Elterncafé des Stephansstifts informieren Daniela Kornelsen, Ernährungsberaterin, und Ute Maltz-Fricke, Hebamme, in Theorie und Praxis über den richtigen Einstieg in die Beikost-Ernährung. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben, Anmeldung erbeten. Nähere Auskunft gibt es bei Daniela Kornelsen unter der Telefon nummer 0151-19074959 sowie im Geburtshaus Walsrode, E-Mail geburtshaus-walsrode@web.de.

Ausgebucht

SCHNEVERDINGEN. Bereits ausgebucht ist die Frühstücks-Veranstaltung, zu der der SoVD Schneverdingen am Freitag, dem 1. Februar, einlädt. Wolfgang Baron, ehrenamtlicher Leiter der Kontaktstelle „Weißer Ring“ im Heidekreis, berichtet über seine Arbeit und erzählt aus der Praxis eines Kriminalbeamten, der seit mehr als 40 Jahren im Dienst ist. Beginn ist um 9 Uhr.

Anmeldung

WIETZENDORF. Der Ausschuß für Soziales, Jugend und Sport der Gemeinde Wietzendorf hat neue Richtlinien und Anmeldeformulare für die Vergabe von Krippen- und Kindergartenplätzen empfohlen. Die entsprechenden Vordrucke sind auf den Webseiten der Kitas und der Gemeinde abzurufen. Sie sind von allen Eltern auszufüllen (auch, wenn die Kinder bereits einen Platz haben) und zwischen dem 1. und 15. Februar bei der Leitung der Kindertagesstätte bei einem persönlichen Gespräch abzugeben. „Das neue Verfahren soll zu mehr Transparenz führen und wurde detailliert mit den Kindertagesstätten und deren Trägern abgestimmt“, so Bürgermeister Uwe Wrieden.

„Löwen“ feiern Jubiläum

25 Jahre Schneverdinger Lions-Club / 23 Gründungsmitglieder

SCHNEVRDINGEN. „Die Lions-Idee hat inzwischen eine mehr als 100jährige Geschichte - weltweit. In Schneverdingen wird sie seit 25 Jahren aktiv von Lions-Mitgliedern gelebt“, betonte Lions-Distrikt-Governor Helmuth Zander kürzlich im Schneverdinger Landhaus Höpen. Dort feierte der Lions-Club Schneverdingen sein 25. Charter-Jubiläum. Festredner Zander ist sozusagen der Vorsitzende des Lions-Distrikts Niedersachsen-Bremen. Er ist Chef von rund 2.000 Lions, die in 57 Clubs organisiert sind.

13 der 23 Gründungsmitglieder des Schneverdinger Lions-Clubs bei der Jubiläumsfeier im Schneverdinger Landhaus Höpen.

Fotos: Lions-Club Schneverdingen

Im Jahr 1993 trafen sich in der Heideblütenstadt 23 Bürger, um über die Gründung eines Lions-Clubs zu entscheiden. Im Jahr darauf wurde der Club schließlich „gechartert“, wie es bei den „Löwen“ heißt, also offiziell von der weltweiten Lions-Organisation anerkannt. Zander lobte ausdrücklich das große Engagement des Schneverdinger Clubs: „Hier wird die Lions-Idee mit viel Engagement umgesetzt. Der Gründer der weltweiten Lions Club-Idee, Melvin Jones, wollte 1918 keinen Business-Club in Chicago gründen, wie es ihn in den USA bereits zuhauf gab. Seine Idee war, soziale Belange zu fördern. Die Mitglieder sollten etwas zurückgeben an die Gesellschaft, die ihnen Schul-, berufliche oder Hochschulbildung ermöglicht hatte. Das wird seit 25 Jahren in Schneverdingen in Wort und Tat umgesetzt“, unterstrich Zander.

Der Präsident des Schneverdinger Clubs, Hans-Gert Renken, konnte 13 der 23 Gründungsmitglieder persönlich begrüßen. Unter den Festgästen waren zudem Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens, Mitglieder aus den Nachbarclubs aus dem Heidekreis und dem Landkreis Rotenburg sowie der damalige Gründungspräsident Dr. Walter Weis, der heute in Lüneburg lebt. Ebenfalls dabei war der Gründungspate vom Lions-Club Scheeßel, Hans-Walter-Peters. Der Lions-Club aus der Schneverdinger Partnerstadt in Polen, Barlinek, war durch Arleta Wirhanowicz-Patrzykat vertreten. Sie erinnerte an die Hilfen für die Partnerstadt, so zum Beispiel die Spende eines Krankenwagens und des Ultraschallgeräts für das Krankenhaus. Aktuell hätten die „Löwen“ umgehend einer polnischen Familie geholfen,

Lions-Distrikt-Governor Helmuth Zander.

deren Haus, das nicht versichert war, durch ein Feuer völlig zerstört wurde. „Ohne Euch Schneverdinger gäbe es unseren Lions-Club nicht“, betonte Wirhanowicz-Patrzykat, die vor Ort auch durch ihre regelmäßige Dolmetschertätigkeit bei der Städtepartnerschaft bekannt ist. Moog-Steffens lobte in ihrem Grußwort die Tatkraft und Spendenbereitschaft der Lions. Sie würdigte deren ehrenamtliches Engagement in vielen Bereichen und hob besonders die Sonnenuhr am Höpen sowie das Kneippbecken im Walter-Peters-Park hervor: „Sie haben unsere Heimatstadt lebenswerter gemacht“, sagte Moog-Steffens zu den Mitgliedern des Clubs.

Für den Schneverdinger Club erinnerte Professor Dr. Johann Schreiner die Gäste an etliche Auslandsreisen, in deren Rahmen meist auch Kontakte mit den örtlichen Lions aufgenommen worden sei. Dies habe auch das Miteinander im Club gefestigt. Schreiner legte besonderen Wert auf die Feststellung, daß keinerlei Clubmittel in die Finanzierung der Reisen geflossen seien. Im Gegenteil habe es oftmals sogar Überschüsse gegeben, die dann für soziale Zwecke verwendet worden seien. Der langjährige Schatzmeister der Lions, Rudolf Röhrs, zog ein finanzielles Fazit nach zweieinhalb Jahrzehnten Lions-Club Schneverdingen: „Ohne Bewertung der ehrenamtlichen Arbeit konnten rund 525.000 Euro für Projekte und soziale Unterstützung im Einzelfall zur Verfügung gestellt werden. Darauf können wir stolz sein“, so Röhrs. Vieles sei aber nur möglich, weil die Bevölkerung mitzöge, unter anderem den Lions-Weihnachtskalender kaufe und so die Möglichkeit der finanziellen Ausschüttung eröffne.

Souverän führte Präsident Hans-Gerd Renken durch das informative Programm des Abends und gab abschließend der Hoffnung Ausdruck, daß die „Löwen“ aus der Heideblütenstadt auch in den kommenden 25 Jahren, „auf viel Gemeinsamkeit bauend, hoffnungsvoll die Zukunft gestalten können.“

Kampf gegen Übergewicht

Kinder im Fokus bei neuer TV-Dokumentation von Antje Diller-Wolff

Dreharbeiten: Antje Diller-Wolff mit einer zehnjährigen Protagonistin, die im Film über mehrere Monate begleitet wird.

NEUENKIRCHEN. Die Journalistin Antje Diller-Wolff aus Neuenkirchen dreht neben ihren Sozialreportagen regelmäßig Dokumentationen über Ernährung, Adipositas, Eßstörungen, Diäten und Menschen, die durch Übergewicht mit erheblichen Einschränkungen und Ausgrenzung in ihrem Alltag zu kämpfen haben. Anderthalb Jahre nach der ersten vierstündigen Spiegel-TV-Produktion für den Sender VOX kommt nun zur besten Sendezeit erneut eine 240-Minuten-Dokumentation.

Für den Film hat Diller-Wolff mehr als ein Jahr lang mit ihrem Team recherchiert und in ganz Deutschland gedreht, unter anderem in Berlin, Köln, Berchtesgaden, Frankfurt und in der Lüneburger Heide. Dabei setzte sie auch mehrere Langzeitbeobachtungen fort, Protagonisten, die sie seit vielen Jahren mit der Kamera begleitet. Schwerpunkt im neuen Film ist die Sicht auf Kinder und Jugendliche.

Der Kampf gegen das Übergewicht gehört zu den größten Herausforderungen der heutigen Zeit. Nie zuvor waren die Menschen so dick wie jetzt. Wissenschaftler der Weltgesundheitsorganisation WHO schlagen Alarm: Die Zahl extrem dicker, also „fettleibiger“ Kinder und Jugendlicher im Alter von fünf bis 19 Jahren hat sich weltweit mehr als verzehnfacht. Von elf auf 124 Millionen. Hinzu kommen noch 213 Millionen „übergewichtige“ Kinder (Quelle: Studie der WHO + Imperial College London, veröffentlicht im Oktober 2017).

Das Tragische dieser fatalen Entwicklung: die dicken Kinder von heute sind die fettleibigen Erwachsenen von morgen. Die Fett-Epidemie rollt unaufhaltsam über den Planeten. In Deutschland ist bereits jedes fünfte Kind übergewichtig. Mit zunehmendem Alter steigt das Gewicht meist weiter an und führt schließlich zu zahlreichen gesundheitlichen Problemen: Diabetes, Herz-Kreislauferkrankungen, Arthrose, Krebs und den Verlust der Mobilität. Viele schwer Adipöse sind schon früh berufsunfähig und isoliert, im Alter oft nicht mehr in der Lage, sich alleine zu bewegen. Wie läßt sich der Teufelskreis durchbrechen?

Die Samstagsdokumentation begleitet Kinder und Erwachsene bei Ihrem verzweifelten Kampf gegen das Übergewicht. Sie alle versuchen, ihr Leben komplett umzustellen. Sie finden Hilfe und Unterstützung beispielsweise in der Berliner Charité, in diversen Adipositas-Zentren Deutschlands, in Kurkliniken und in speziellen Reha-Zentren für Kinder und Jugendliche.

Ein immer größer werdendes Problem ist die Online-Sucht: Die Jugendlichen in der deutschlandweit einzigen Adipositas-Wohngruppe in Bayern zockten rund um die Uhr Online-Spiele, schliefen kaum noch, ernährten sich ausschließlich von Fast Food, verloren völlig den Bezug zur Realität. Starke Helden in der virtuellen Welt, waren sie im echten Leben schwerstadipöse Außenseiter mit mehr als hundert Kilo Übergewicht. In der „Insula“ werden sie therapiert, sowohl die Eßstörungen, als auch die Sucht, im Internet zu spielen. Im Film werden einige Kinder der Kurklinik Schönsicht in Berchtesgaden über einen längere Zeitraum begleitet, bis sie wieder zu Hause leben und essen und versuchen, weiter abzunehmen oder zumindest ihr Gewicht zu halten. Außerdem kommen in der Reportage verschiedenste Ernährungsexperten und andere Fachleute zu Wort, Mediziner, Forscher und Therapeuten. Die Reportage „Planet der Dicken 2019“ läuft am kommenden Samstag, dem 2. Februar, um 20.15 auf VOX.

CDU lädt zum Dialog

HEIDEKREIS. Die CDU-Fraktion Heidekreis lädt für den heutigen Mittwoch um 19 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Eilte, Zum Poggenmoor 7, in Ahlden, ein. Inhalt der Veranstaltung soll das weitere Verfahren der Schutzgebietsverordnung im Aller-Leine-Tal sein. Unter dem Titel „Dialog Aller-Leine-Tal“ wird der seit dem 11. Januar vorliegendem Entwurf des Landkreises zur Unterschutzstellung des Aller-Leine-Tales erörtert. Der weitere Verlauf des Verfahrens tritt damit in eine wichtige Phase. Mit der Auslegung sind für die Betroffenen, Eigentümer und Nutzer sowie für die „Träger öffentlicher Belange“ konkrete Möglichkeiten zur Stellungnahme gegeben. Dieser Prozeß soll gemeinsam begleitet werden, auch um für das anschließende Abwägungsverfahren gerüstet zu sein. Die CDU-Fraktion, besonders die Mitglieder der Arbeitsgruppe, laden deshalb zu der öffentlichen Dialog-Veranstaltung ein. Weitere Veranstaltungen sind für den 5. Februar in der Samtgemeinde Rethem und für den 11. Februar in der Samtgemeinde Schwarmstedt vorgesehen.

immobilien

Land- und forstwirtschaftliche Flächen im Raum Soltau gesucht.
Angebote bitte unter
Chiffre 15245 Heide Kurier Soltau

heide kurier
am Mittwoch
und am Sonntag

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. **Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden.**
Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m^2a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Überwältigt

DORFMARK. Polizeibeamte überwältigten am vergangenen Mittwochnachmittag gegen 14 Uhr einen unter Alkoholeinfluß stehenden Mann aus Dorfmark in seiner Wohnung. Er hatte angedroht, seine Frau an deren Arbeitsstelle umbringen zu wollen. Der Mann wurde fixiert und der Dienstelle zugeführt. Nach Abschluß der polizeilichen Maßnahmen begab er sich freiwillig in ein Krankenhaus.

Sperrung

SOLTAU. Die Stadt Soltau weist darauf hin, daß aufgrund von Arbeiten an einem Hausanschluß die Fahrbahn der Straße „In den Hübeeten“ am kommenden Montag, dem 4. Februar, in Höhe der Hausnummer 17 gesperrt ist. Die Einbahnstraßenregelung wird aufgehoben. Der Anliegerverkehr bleibt bis zum Arbeitsbereich frei, Fußgänger können passieren.

Betrunken aufgefahren

BISPINGEN. Reichlich tief ins Glas geschaut hatte ein 47jähriger Audi-Fahrer am vergangenen Freitag. Trotzdem setzte er sich ans Steuer und fuhr auf der A 7 Richtung Hamburg. Allerdings fuhr er dort auf einen vorausfahrenden LKW mit Anhänger auf. Während der im Frontbereich stark beschädigte PKW auf dem rechten Fahrstreifen zum Stillstand kam, bemerkte der Lasterfahrer den Aufprall nicht und setzte seine Fahrt fort. Er wurde später von der Autobahnpolizei Winsen/Luhe ermittelt und angetroffen. Die Insassen des Audi blieben unverletzt, im Rahmen der Verkehrsunfallaufnahme stellten die Beamten beim Fahrer allerdings starken Alkoholgeruch fest. Ein Test am Alcomaten ergab einen Atemalkoholwert von 2,69 Promille. Eine Blutentnahme und die Sicherstellung des Führerscheins folgten ebenso wie die Einleitung eines Strafverfahrens. Insgesamt entstand ein Sachschaden von rund 10.000 Euro.

kraftfahrzeugmarkt

Assistenten nicht blind vertrauen

Fast alle neuen Fahrzeuge verfügen über eine Fülle an Assistenzsystemen. Sie dienen dem Fahrkomfort und einer verbesserten Sicherheit. So gehört der klassische Tempomat, bei dem das Fahrzeug eine voreingestellte Geschwindigkeit automatisch hält, bereits seit Jahren zum automobilen Standard. Ein praktischer Assistent, der jedoch auch zur Unaufmerksamkeit verleiten kann. „Ist ein Fahrer ohne Tempomat unterwegs und gerät in eine unübersichtliche Situation, nimmt er in der Regel automatisch den Fuß vom Gas“, sagt Steffen Mißbach, Kfz-Experte beim TÜV Rheinland. Beim Fahren mit Tempomat könne die Konzentration jedoch nachlassen.

Tritt in diesem Fall plötzlich ein Hindernis auf, fährt das Fahrzeug in der voreingestellten Geschwindigkeit weiter und es kann schnell zum Unfall kommen. Der sogenannte Abstands-Regel-Tempomat (Adaptive Cruise Control, ACC) wirkt diesem Problem entgegen. Dieser Assistent verfügt über Sensoren, die die Umgebung vor dem Fahrzeug abtasten und dieses, falls nötig, automatisch herunterbremst. Ist die Fahrbahn wieder frei, beschleunigt er das Fahrzeug auf die voreingestellte Geschwindigkeit. Aber auch dann gilt, dass der Fahrer konzentriert am Steuer bleiben muss. Auch weitere technische Lösungen sollen das Autofahren sicherer machen. Das Antiblockiersystem (ABS), das Anti-Schleuder-Programm (ESP) und das Reifendruckkontrollsystem (RDKS) sind für Neufahrzeuge vorgeschrieben. Notbremsassistenten gehören bisher dagegen nur bei den teuren Fahrzeugen zur serienmäßigen Ausstattung.

Sehr hilfreich sind auch Spurwechsel- und Tote-Winkel-Systeme. Sie geben optische und akustische Warnsignale, wenn sich beispielsweise ein anderes Fahrzeug beim Überholen neben oder knapp hinter dem eigenen Pkw befindet. „Dieser Assistent sollte lediglich als Unterstützung angesehen werden. Der Schulterblick sowie der regelmäßige Blick in die Seitenspiegel und den Rückspiegel sind unverzichtbar“, betont Mißbach.

Eine Fülle an Assistenzsystemen macht Autos immer sicherer. Allerdings sollte sich der Fahrzeugführer nicht blind auf sie verlassen.
Werkfoto: TÜV Rheinland

JUNGE GEBRAUCHTE
ZU TAGESPREISEN

Opel Adam 1.4 Jam ecoFlex

EZ 9/17, 74 kW (101 PS), 14.500 km
Klimaanlage, el. Fensterheber, CD-Player, USB-Schnittstelle, Tempomat, Multifunktions-Lederlenkrad, Bluetooth
~~11.800,-~~ jetzt **10.999,-**

Opel Adam 1.0 Turbo Unlimited ecoFlex

EZ 10/17, 85 kW (116 PS), 9.800 km,
Klimaautomatik, Einparkhilfe, EFH, Soundsystem USB-Schnittstelle, Tempomat, beheizb. Multifunktions-Lederlenkrad, Freispr. Bluetooth, Winterpaket
~~12.999,-~~ jetzt **12.490,-**

Opel Adam S 1.4 Turbo Sport OPC Line 2

EZ 1/18, 110 kW (150 PS), 10.800 km,
Klima, Panoramadach, Touchscreen, Einparkhilfe, EFH, Soundsystem, USB-Schnittstelle, Tempomat, Multifunktions-Lederlenkrad, Sportsitze, Sportfahrwerk
~~16.990,-~~ jetzt **16.390,-**

Opel Crossland X 1.2 Turbo INNOVATION

EZ 3/18, 96 kW (131 PS), 23.800 km,
Klima, Navi, Einparkhilfe, Sitzhzg., USB-Schnittstelle, Tempomat, Start-/Stopp, Verkehrszeichenerk., Sprachsteuerung, MFL Leder, Spurhalteassistent, Totwinkelassistent, Rückfahrkamera
~~18.800,-~~ jetzt **18.490,-**

Opel Grandland X 1.6 D INNOVATION

EZ 2/18, 88 kW (120 PS), 24.800 km,
Klima, LED-Scheinwerfer, Kurvenlicht, Navi, Touchscreen, Einparkhilfe, Sitzheizung, USB-Schnittstelle, Tempomat, Start-/Stopp, Verkehrszeichenerk.
~~22.490,-~~ jetzt **21.999,-**

plaschka
Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10-18 · Munster · Tel. 05192 9888-0

Neu: Therapiestall

Kurse und Selbsthilfe für Pferdebesitzer

Katja und Peter Essinger haben ein ehemaliges Landgasthaus in einen Therapiestall für Pferde umgebaut.

ZAHRENSEN. Auf dem Seemoorhof in Zahrensen bei Schneverdingen haben Katja und Peter Essinger vor 18 Monaten begonnen, das ehemalige Landgasthaus in einen Therapiestall für Pferde umzubauen - nun sind sie startklar: Innen entstanden große Seminarräume, draußen ein Paddocktrail. „Wir möchten Pferdebesitzern Hilfe zur Selbsthilfe geben“, so das Therapeutenpaar. Die Kurse richten sich an Menschen, die sich für Pferde interessieren: „Ich gehe häufig von Veranstaltungen mit dem Gefühl nach Hause, dort ganz viel erfahren zu haben. Nur leider ist das Wissen nach einer Weile wieder weg. Es wurde nicht gefestigt. Wir verbinden in unseren Kursen Theorie und Praxis, so daß uns die Teilnehmer nicht mit rauchendem Kopf, aber mit gutem Handwerkszeug verlassen werden“, so Katja Essinger, die für die Organisation der Veranstaltungen zuständig ist.

Pferdebesitzer und -interessierte können auf dem Seemoorhof beispielsweise lernen, wie man an einem Pferdehuf kleinere „Reparaturen“ selbst ausführt: „Ob ein Pferd mit Barhuf oder auf Eisen läuft, ist eine Frage, die die Pferdewelt spaltet“, sagt Peter Essinger, der Huftherapeut. „Wir wollen den Teilnehmern zu einem tieferen Verständnis für den Pferdehuf verhelfen. Damit sie gemeinsam mit Hufbearbeiter und Tierarzt zum Wohle ihres Tieres entscheiden können.“ Anmeldungen zum Hufkurs am 16. und 17. März werden ab sofort angenommen.

Auf dem Seemoorhof dreht sich alles um die Pferde und deren Wohlbefinden. Deshalb haben die Essingers einen Paddocktrail gebaut: „Auf diesem Endlosweg müssen sich die Pferde bewegen, um ihre Grundbedürfnisse zu befriedigen. Ihnen werden Aufgaben gestellt, die sie lösen müssen. Das Pferd muß als Fluchttier in der Lage sein, schnell neue Strategien zu entwickeln. Das üben sie damit. Einfach nur auf der Weide zu stehen, stumpft sie ab. Die kleine Herde wartet schon auf die ersten Artgenossen, denen sie bei ihrer Genesung zur Seite stehen können.“ Wer darüber mehr erfahren möchte, ist beim Workshop zum Thema Paddocktrail am 11. Mai richtig. Weitere Informationen gibt es online unter www.seemoorhof.de/Termine.

Mietanhänger
…mit und ohne Plane bis hin zum Autotrailer.
ab 19.- €

Fragen Sie nach unseren günstigen Tages- oder Wochenendpreisen.
THULE SWEDEN
Autoservice-Munster
Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt
AUTOFIT
Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9
info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

neues aus der wirtschaft

Glückspilz im Januar

Das Jahr hätte für Dirk Schlote (li.) nicht besser anfangen können: Er freute sich sehr über 10.000 Euro, die er bei der Januar-Auslosung der Lotterie „Sparen und Gewinnen“ der Kreissparkasse gewonnen hat. Erst seit kurzem spart er mit mehreren Losen, und seine Losnummer wurde nach nur zwei Verlosungen gezogen - er hat also schon nach kurzer Zeit „gespart und gewonnen“. Sein KSK-Berater Tomasz Sosnowski (re.) überreichte nun persönlich die Glückwünsche in der Geschäftsstelle Wietzendorf. Der Gewinner hat bereits Ideen, wofür er einen Teil des Geldes verwenden wird. „Das Geld könnte ich gut für Handwerkerleistungen zum Streichen der Hausfassade und für ein Elektro-Klapprad nutzen“, so Dirk Schlote. Wer ein Los der Kreissparkassen-Lotterie „Sparen und Gewinnen“ erwirbt, verwendet vier Fünftel der Summe zum Sparen, mit einem Fünftel sichern sich die Teilnehmer die Chance auf attraktive Gewinne und unterstützen zudem gemeinnützige Projekte in der Region. Zusätzlich zur Monatsauslosung gibt es jährlich drei Sonderauslosungen.

Foto: KSK

Kostenloses WLAN im Klinikum

SOLTAU/WALSRODE. Das Heidekreis-Klinikum stellt Patienten und Besuchern jetzt kostenlos freies WLAN zur Verfügung. „Im Krankenhaus haben Patienten meist eines: Viel Zeit. Neben Untersuchungen und täglichen Pflegeritualen bleibt oft noch viel vom Tag übrig“, erklärt dazu eine Krankenhaussprecherin. Wer nicht täglich Besuch bekomme, für den seien die Tage im Krankenhaus noch länger. „Deshalb gibt es für unsere Patienten die Möglichkeit, sich im WLAN des Klinikums anzumelden“, erklärt Geschäftsführer Dr. med. Achim Rogge. „Der kostenlose Internetzugang soll den Aufenthalt in unseren Häusern in Soltau und Walsrode angenehmer und kurzweiliger gestalten.“ Selbstverständlich stehe den Patienten weiterhin ein Telefon sowie ein Fernseher im Patientenzimmer zur Verfügung. Für den WLAN-Zugang für Patienten und Besucher werden Zugangsdaten benötigt, die an der Information im Erdgeschoß am Standort Walsrode beziehungsweise der Anmeldung im ersten Obergeschoß am Standort Soltau erhältlich sind. Marcel Jorkisch, IT-Leiter am Heidekreis-Klinikum: „Für stationäre Patienten sind die Zugangsdaten für die gesamte Dauer ihres Aufenthalts gültig. Ambulante Patienten und Gäste erhalten befristete Zugänge für bis zu vier Stunden. Die Downloadgeschwindigkeit beträgt dabei maximal 2 Mbit/s.“

Gemeinsame Bioland-Tagung

REINSEHLEN. Zur Bioland-Wintertagung Nord der beiden Landesverbände Niedersachen/Bremen und Schleswig Holstein/Hamburg/Mecklenburg-Vorpommern kamen Interessierte jüngst im Hotel Camp Reinsehlen zusammen. „Mit dem Erfolg in Gesellschaft, Markt und Politik steigen die Herausforderungen, den Biolandbau selbstbewußt weiterzuentwickeln. Das bedeutet für uns, aktiv Antworten auf die bekannten und neuen Herausforderungen zu finden - und gleichzeitig unseren Prinzipien treu zu bleiben“, beschrieb Bioland-Präsident Jan Plagge die Aufgaben für die künftigen Monate und Jahre. Auch im vergangenen Jahr hätten sich, wie bereits in den Vorjahren, wieder rund zwei Drittel aller verbandsorientierten Umsteller auf ökologischen Landbau für die Mitgliedschaft bei Bioland entschieden. Aktuell bewirtschafteten im Landesverband Niedersachsen/Bremen 622 Betriebe eine Fläche von etwa 47.000 Hektar. Den „Dürre-Sommer“ des vergangenen Jahres hätten die meisten Betriebe gut überstanden. Die Extrem-Wetterlage habe darüber hinaus das verstärkte Umstellungsinteresse vor allem bei konventionellen Ackerbaubetrieben bedingt. „Auch im Vertrieb hat sich viel getan. Die Kooperation mit Lidl öffnet neue Absatzwege für Bioland-Produkte, während gleichzeitig die Direktvermarkter verstärkt unterstützt werden“, so der Verbandsvorstand.

stellenmarkt

Die **Stadt Munster** sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Bauzeichner/in (m/w/d)
für die Fachgruppe Planung und Bau

Ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet unter
www.munster.de
und in der Fachgruppe Zentrales der Stadt Munster
bei Herrn Holz, Zimmer 2.01 sowie unter der
Telefonnummer 05192 130-1100 · E-Mail: jan.holz@munster.de

IHR IDEALER WERBEPARTNER
heide kurier
am Mittwoch
und am Sonntag

BRUNO RITTER
VERPACKUNGEN GMBH & CO.

Wir sind ein leistungsstarker, inhabergeführter Industriebetrieb mit 70jähriger Tradition in Munster, Heidekreis. Hier entwickeln und produzieren wir hochwertige exklusive Luxusverpackungen für führende Markenartikelunternehmen in Europa. In einigen Segmenten sind wir europäischer Marktführer.

Im Rahmen unserer Expansion suchen wir einen

kaufmännischen Mitarbeiter (m/w)
in Teilzeit oder Vollzeit

Ihr Profil:
Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, gute MS-Office-Kenntnisse, ein kundenorientiertes Auftreten sowie eine selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise.

Ihre Aufgaben:
Ihre Tätigkeit ist nach gründlicher Einarbeitung sehr abwechslungsreich. Sie werden eng mit der Geschäftsführung zusammenarbeiten. Ein sehr netter Kollegenkreis freut sich schon auf Sie!

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Beate Behr, behr@ritterbox.de

BRUNO RITTER Verpackungen GmbH & Co. KG
An der Raubkammer 45, 29633 Munster,
www.ritterbox.de, Telefon 05192 9887-0

Wecken Sie Faszination bei unseren Kunden, werden Sie Teil unseres Teams:

Die Mundschenk Nachrichtengesellschaft GmbH & Co. KG sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mediaberater/in

für Print und Digital

in Vollzeit.

Wer wir sind:
Die Böhme-Zeitung ist mit über 150 Jahren Geschichte fest im Heidekreis verwurzelt und trotz des hohen Alters steht ein zukunftsorientiertes Medienhaus hinter der Tageszeitung. Wir arbeiten täglich an Mehrwert liefernden Inhalten – sowohl für unsere Leser als auch für unsere Geschäftskunden, die uns als Werbeplattform schätzen. Neben der Tageszeitung präsentieren wir uns jetzt und auch in Zukunft mit Produktinnovationen und zielgruppenspezifischen Werbelösungen im Print- und Digitalbereich.

Ihr Arbeitsalltag bei uns:
Sie zeigen sich als engagierter und aktiver Verkäufer im Bereich Werbevermarktung für die Böhme-Zeitung sowie für unsere Zusatzprodukte, beispielsweise Magazine und Journale. Sie verstehen es, unseren Kunden die Vorteile und Besonderheiten der Produkte näher zu bringen, sodass diese Loyalität zur Marke „BZ“ entwickeln.
Mit Ihrer aufgeschlossenen Art gelingt es Ihnen die Kundenbeziehungen weiter zu intensivieren und Neukundenbeziehungen aufzubauen. Zu Ihren weiteren Aufgaben zählen außerdem die Pflege von Kundendaten im CRM-System sowie die Dokumentation Ihrer Arbeit.

Ihr Profil:
- Verkauf mit Leidenschaft
- Bereitschaft, Verantwortung für den eigenen Verkaufserfolg zu übernehmen
- Einzelkämpfer „an der Front“, aber Teamplayer innerhalb des Verlages
- mehrjährige Vertriebs- und Beratungserfahrung, idealerweise im crossmedialen Verkauf
- Kundenzufriedenheit hat für Sie oberste Priorität
- hartnäckige und verhandlungssichere Gesprächsführung
- hohes Maß an Eigenmotivation
- Online-Affinität
- eigenständige Arbeitsweise

Unser Angebot an Sie:
- flexible Arbeitszeiten
- Option, regelmäßig im Homeoffice zu arbeiten
- enger Austausch mit unserem Marketing-Team, um Produkte und Themen schnell dem Markt anzupassen
- flache Hierarchie-Ebenen für leichte Kommunikation
- Grundgehalt plus leistungsbezogene Vergütung
- vielfältige Möglichkeiten der Weiterqualifizierung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Herrn Dr. Martin Mundschenk
Harburger Straße 63
29614 Soltau
Tel: 05191 - 808 111
dr.m.mundschenk@mundschenk.de

BöhmeZeitung

Wer hat Zeit und Lust
unsere Gartenanlagen
1x wöchentlich samstags zu pflegen? Alle Geräte vorhanden!
Hof Springhorn, Frielingen
Telefon 05197 180

Kraftfahrer/in
FS-Klasse C1 oder alt 3, für 7,5t LKW gesucht.
5-Tage-Woche
von 7.30 – ca.18.00 Uhr,
eigener PKW, Fahrerkarte und Module sind Voraussetzung.
Einsatzort Depot Bomlitz.
Telefon 01 72 - 6 96 09 60
und 0 42 55 - 14 85

Servicekräfte
auch ungelernt, deutschsprachig, abends in Teilzeit oder auf Stundenbasis ab Mitte März für unser kleines Reiterhotel gesucht.
Hof Springhorn, Frielingen
Telefon 05197 180

FLEXIBLE AUSHILFSKRÄFTE (M/W) GESUCHT
für den Verkauf in unseren Filialen in **Munster und Schneverdingen** (bis EUR 450,– mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch bei unserem Store Manager. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte nur Kopien (keine Mappen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.
TAKKO HOLDING GMBH
Söhlstraße 17, 29633 Munster,
Tel. 05192 5386
Bahnhofstraße 18–22,
29640 Schneverdingen,
Tel. 05193 970204

> visualisieren
> steuern
> regeln
> automatisieren

vistera gmbh

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

zum nächstmöglichen Termin einen

SPS / Automatisierungs-Techniker m/w/d

Wir sind ein stetig wachsendes Unternehmen und erstellen speziell auf die Projekte unserer Kunden abgestimmte Automatisierungs- und Visualisierungskonzepte mit den entsprechenden Hard- und Softwarekomponenten. Zu unserem Haupt-Kundenkreis zählen Betriebe, in denen technische Energien in Form von Wärme, Kälte, Strom und Dampf benötigt oder erzeugt werden.

Ihre Aufgaben:
- Programmierung von SPS-Steuerungen
- Erstellen und spezifizieren von Steuerungsprogrammen
- Inbetriebnahme von Anlagen vor Ort
- Anpassen bestehender Programme

Ihr Profil:
- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik, Automatisierung oder vergleichbar
- Erfahrungen in Step 7, TIA-Portal sowie in der Erstellung von Bedieneroberflächen in WinCC
- Kommunikativ, initiativ, teamfähig
- Reisebereitschaft Führerschein Kl. B

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei zusammengefasst an: **Bewerbung@vistera.de**

Weitere Informationen über unser Tätigkeitsfeld finden Sie unter: **www.vistera.de**

vistera gmbh 29646 Bispingen

Einfach mehr Taschengeld

Wir suchen in **Soltau und Schneverdingen**

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

private kleinanzeigen

kfz-markt

1 Satz Winterreifen Pirelli Sotto Zero 225/50 R17 auf 5-Speichen-Alufelge, gutes Profil, zum Super-Sonderpreis **05191 16140**

Peugeot 207 move, Bj. 2009, Klima, elfenster, elspiegel, Rdo.-CD, Allwetter, met, 79 PS, TÜV 3/2020, 120 tkm, 3türig, gepfl., Zahnr. gem, Airb., Nebel, 3999.- **0157 51974929**

BMW 116i, 122 PS, Bj. 2010, Navi, Klima, el-fenster, el-spiegel, sheft, Nebel, schwmet, 110 tkm, Rdo-CD, rdk, TÜV 3/2020, sehr gepfl., Motorlampe an, 4999.- **0152 38492900**

Motorroller 50 cm, guter Zustand, sofort fahrbereit, 280.- **0176 51401678**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160 · www.wm-aw.de Fa.

Škoda Octavia 1.6 TDI Elegance, 105 PS, Diesel, Erstz. 12/14, 71 tkm, s. gepfl., viele Extr., SD, AHK, Navi, S/W-Reifen, 12.850.- VB, **0173 1540498**

Gummiwagen Kipper oder Plattform 5T gebraucht günstig zu verkaufen **0151 14075185**

Suche/kaufe einen älteren Mercedes Diesel, Mängel kein Problem, sollte bedingt roll-/fahrbereit sein, gerne SMS, Munster, ab 14 Uhr **0171 2364311**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

2x VW Passat + Caddy 1990.- Kombi TDI Bj. 05 AHK, TÜV 3/20 1.9 l 96 kW div. Extras + 2003er Caddy f. 1490.- SDi Lkw-Zulassung Schaf Taxi mit AHK + TÜV **05822 9419755**

Pkw Kleinwg. 1490.- 2x VW + Citroën 4trg. Polo 2. Hd. 1,4 l 55 kW div. Extras TÜV 10/19 ABS Servo etc + 2007 C2 44 kW 1.2 l TÜV neu Servo etc. f. 1890.- **0175 8071432**

Top Smart TÜV neu 1490.- Extras So./Wi.-Reifen Alus wg. km 600 ccm keine 50.- Steuer 5-l-Auto grüne Plakette 45 kW gut. allg. Zustand **01522 8344898**

Ford Transit Tourneo, Diesel, Bj. 2002, 9 Sitzpl. mit Vollverklebung, VB 2800.- **05196 9638569**

Suche Deutsches, Japanisches Fahrzeug Škoda. Auch Unfall. **0175 1696564. Gerne WhatsApp**

M+S Reifen 4 St Dunlop Wintersport 4D 205/55 R16 91H MB Stahlfelgen für A Klasse Bj. 2015-02.18 B Klasse Bj. 2015-12/18 190.- VB **0152 34344608 SVD**

Mercedes C200T Elegance, Bj. 11/2011, nur 24 tkm, Automatik, Comand-Rückfahrkamera, AHK, 1a gepflegt, 16.985.- **0171 9646663**

Opel Astra Caravan, 105 kW/140 PS, Benziner, 220 tkm, EZ 2006, TÜV/HU neu, Sommer-/Winterreifen, Tempomat, Teilleder, VB 2500.- **0151 62605464**

Opel Vectra C 1.8i, 2005er, Lim., Benzin, 90 kW, TÜV 10/20, graumet., 149.985 km, top Zustand, Klima, AHK, el. FH, 8fach bereift, usw., 2999., viel Neuteile **0151 56566182**

Opel Corsa C, top Zustand, scheckheftgepflegt, 150 tkm, 1.2 l, 80 PS, TÜV 10/20, EZ 05, Reifen neu, Klima, EFH, ZV, ABS, 2690.- **0170 1848686**

Camperfamilie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil zum Kauf. **0176 80172373**

Suche Pkw, nicht zu alt mit nicht zu vielen km, kann auch TÜV-fällig sein, kann bis zu 2000.- kosten **05199 985501**

Privat sucht ein Wohnmobil. **0170 1050700**

verkaufe

Esstisch Eiche 80x130 ausz. bis 330 cm mit 6 Stühlen + 2 Stühle mit Lehne, sehr gut erhalten, VB 150.- **05193 4504**

Feuerholzverkauf, Eiche abgelagert, rm = 35.-, lang 2 - 0,50 m, Raum Wietzendorf **0151 14075185**

Biete ein 2 ½ Jahre „altes" Boxspringbett 180x200 mit sehr wenig Gebrauchsspuren für Selbstabholer. 500.-, Neupreis 1800.-. **05193 6429**

Marken-Instrumente 200 Klaviere vorrätig
Klaviere Flügel E-Pianos
ab € 600,- Mietk. ab € 20,- Finanz.
Evendorf (A7) südlich Hamburg
alle Angebote im Internet:
www.Piano-Dilger.de
Sa. 9-14 Uhr od. Termin: 04175-372

17 Umzugskartons, 20.-. 04265 2223314

Bier-Vorratsflaschen, 2 Liter, 2x Altenmünster mit großem Metallbügel, 1x Joh. Albrecht, auch einzeln, je 3.- **05195 5011**

Sommerreifen Dunlop, 4 Stück, 215/45R16-86H, neu, 10 km gelaufen, 240.- **0171 9502567**

Weit über 600 Stoffe + 1 gebrauchte Nähmasch. + Knöpfe + Garn, 500.-, ab 16 Uhr **05193 6250**

BILLIG! Stahltrapezbleche 2-12 m lg. auch freitragend, versch. Farben, Wellfaserzementplatten, Iso-Sandwich für Dach und Wand mit Anlieferung! **Fa. Eckhoff, Tel. 04182/4251**

Verk. Lounge-Liege, Farbe: creme Alcantara-Bezugsstoff, guter Zustand, passt gut in einen Kombi, VB 50.- **0157 70562048**

Jetzt dringend Vogelhäuser und Nistkästen für Ihre gefiederten Freunde bereitstellen. Über der Brücke 10, 29649 Wietzendorf. **0178 4726638**

suche

Unser Hund m. bei uns bleiben! Wir 62/67 s. 3-Z.-WG, ren., Hund erl., G-WC, EBK u. Dusch-B., Parterre od. 1. EG, SVD u. Umgb. z. langfr. Miete. **05163 2915558**

Kaufe Zinn aller Art! (Teller, Krüge, Becher) sowie Silberbesteck 90/100/800 (auch versilbert o. Einzelteile) alles anbieten! **0177 6123306**

Kaufe aus Omas Zeit: Porzellan, Bleikristall, Teppich, Möbel, Nähmaschine, Pelz, Modeschm., Uhren, Münzen, Nachlass, uvm. Alles anbieten! **0177 6123306**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil Telefon 01 71 3743474

Suche Tauschpartner für Westernromane, kaufe auch an. Verkauf Kofferradio mit CD-Player, 30.-, Kettler Rad 2000, 20.- **05191 15408**

Suche Geweihe, exotische Trophäen, Jagdbilder, Jagdfernglas u. Jagdbücher, Jagdhorn, Briefmarken u. Musikinstrumente **01575 6332602**

Wir suchen für einen Neustart noch eine Sängerin oder Sänger, Cover von ABBA bis Zappa, auch Anfänger, einfach melden **0171 5153286**

Zahle Höchstpreise für alte dt. Militärsachen, z. B. Nachlass: Fliegerpokal ab 4.000.-, Dt. Kreuz in Gold ab 2.000.-. Keine Weitergabe **0162 6724135**

Suche Aufsitzmäher, auch defekt **0172 4404079**

Moin, moin! Suche Zinn und Besteck, bitte alles anbieten. **01520 9281667**

Div. Benzin-Gartenger., Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräsen, Heckenscheren, Aufsitzm., usw. Alles anbieten, auch alt/def., werktags ab 17 Uhr, Soltau **0170 2925222**

immobilien vermietung

Ruh. solv. Ehep. su. im Heidekreis, auch Fintel, bevorzugt Schneverd., 4-5-Zi.-Haus o. EG-Whng., ab 80 qm, in ruh. Lage. H. **0174 6364450**

Ruhiges Rentner Paar sucht 3-Zimmer-Wohnung im EG mit EBK, Du., Terr., in Svd. und Umgebung. **05193 971758**

Munster, DG, 72 qm, 3 Zi., Kü., Bad/WC, Balk., Ke., Pkw-Stellplatz, KM 288.- + NK + Kt., Bj. 1982, Gas, v. privat, ab Apr. **05192 4619**

Wir suchen eine 3 - 4-Zi.-Whg. ab 90 qm in Neuenkirchen, ab 18 Uhr **0162 6916673**

Soltau-Tiegen, helle 3-Zi.-Whg., 96 qm, Bad mit Dusche, EBK, Keller und Balkon, ab 1.2.19 bezugsfertig, KM 470.- + NK + 260.- **039088 6384**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Suche 2-3-Zi.-Whg. oder kl. Haus für gewerbliche Zimmervermietung **0157 56944093**

Soltau, renovierte 3-ZW mit Balkon im MFH, 3. Obergeschoss, 70 qm, keine Tierhaltung, ab sofort frei, KM 385.- + NK + Kaution **0175 2411199**

Soltau, Schuhmacherstr., helle 2-ZW, DG, ca. qm, Keller, keine Tierhaltung, Stellplatz, KM 300.- + NK/Kaution, **0175 2411199**

Frisch renovierte 3 - 4-Zimmer-Wohnungen in Munster zu vermieten. **0151 67806748**

Möblierte 1,5-Zi.-Whg. an Pendler oder Wochenendheimfahrer zu vermieten, Balk., EBK, PKW-Stellpl., 420.- inkl. aller NK, **0171 7113437**

Suche 3-Zi.-Whg. in Soltau zu sofort oder später, bin alleinstehend, weiblich, im Rentenalter. **0176 83214117**

Südrand Soltau ab 1.3. 1,5-Zi.-Whg., ca. 34 qm, EBK, Keller, Rasenfläche, Autostellplatz, Kaution 700.-, warm 364.-/Mon. **05191 975075 oder 14354**

Soltau Mitte, 3 Z, 81 qm, 495.- + NK + 2 MM Kaution, offene EBK, TG-Stellpl., Loggia, Fußbdhzg., neues Bad, moderner Grundriss, ab 01.03. von privat **0171 3072117**

2-Zi.-Whg. in Soltau am Bahnhof zum 1.4.19 zu verm., 64 qm, gr. Bad, EBK, GäWC, Balk., Kaltm. inkl. feste NK 530.- + Kaution, zzgl. Hz, Strom, Wasser, **0171 7113437**

Aus beruflichen Gründen, suche 3-4-Zi.-Wohnung ab 80 qm, um Soltau, mit Balkon oder Terrasse. Kl. Hund erlaubt, spätestens zum 1.4. **0176 45963623**

2-Zi.-Komf.-Single-Whg., Schneverd., EBK, Bad, Abstellr., kl. Balkon, Keller, Pkw-Stellpl., kein Block, ruhige Lage, für 1 Pers. z. 1.4.19 frei, 385.- zzgl. NK **05198 290**

Soltau, schöne 3,5-Zi.-Whg., 90 qm, 1. OG, EBK, Balkon, Keller, Garten, Pkw-Stellpl., 1.2.19 bezugsfertig, KM 600.- + 200.- NK **0172 1896406**

Doppelhaush. Wietzendorf, Terr., 4 Zi., Kü., EBK, Bad, G-WC, Abstellr., Carport + Abstellr., 115 qm Wohnfläche, frei ab 1.4.19, 747,50 Euro + NK **05196 250148**

Handwerker m. Fam. sucht Haus in Neuenkirchen zu mieten. **05195 960267**

Soltau-Tiegen, helle 3-Zi.-Whg., 96 qm, EBK, Bad mit Dusche, Fußbodenheizung, Keller und Balkon, ab 1.2.19 bezugsfertig, KM 470.- + NK **039088 6384**

Helle renovierte2 ZKB, 57 qm, Kabel-TV, EBK, Badmöbel, Laminat + Fliesen, Südloggia, Keller, im ruhigem Haus in Munster-Breloh **0160 93113960**

Von privat in Munster gepfl. 4-Zi.-Whg., 83 qm, Kü. m. EBK, Diele, Bad, Balkon, Abstellr., Laminat, Kfz-Stellpl., 445.- + NK, evtl. mit Garage 45.- Energieaus. 109,8 (m²a) **05193 4045**

Schneverdingen, 2,5-Zi.-Whg., EBK, 68 qm, Terr., Garage, zum 1.3.2019 frei, 390.- + NK/Kt. **05193 2622**

3-Zi.-Whg. in Schneverdingen zu vermieten zum 1.5.2019, 1. OG, ca. 68,5 qm, 420.- KM, ca. 180.- NK, 2 KM Kt., Balkon, Kfz-Stellplatz **0171 8814623**

immobilien kauf / verkauf

Suche in Schneverdingen helle Eigentumswohnung zum Kauf, 1,5 bis 3-Zi.-Whg. **0160 95663716**

Fintel: EFH, 140 qm, 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Kamin, Winterg., Carport, 1250 Grdst., Bj. 79, Gas B (85 kWh), kein Makler, Preis Anfrage, **0160 2610094**

über 45 Jahre
HELMUTH-Meyer IMMOBILIEN GmbH
29640 Schneverdingen • Verdener Straße 2
3-FH Fachwerkhaus in Neuenkirchen, 2013–2017 kompl. modernisiert, 276 m² Wfl., alles top gepflegt, 2x EBK, 2x Gä.-WC, 3 Bäder, massives Nebengebäude, 2 Garagen, 1.037 m² Grd., V, 74 kWh, Gas, Bj. 12, B..... **€ 450.000,-**
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (0 51 93) 9 80 90 • Fax (0 51 93) 98 09 10

Von Privat zu verkaufen. Neu renovierte ETW, 90 qm Wfl., Küche, Bad, Garage, 300 qm Grundstück, in Neuenkirchen /OT Grauen, KP 90 T. Euro **0176 78618257**

Fintel: Ein-/Zwei-Fam.-Haus, 200 qm Wfl., 1200 qm Grdst., Garage + Geräteraum, Vollkeller, E/159 kWh/m²a, 256.000.-, keine Maklergeb. **05034 282**

partnerkontakte

Lisa (33J.) unkompliziert
★★ 01520-739 57 14

Zoja Rothaarige Schönheit m. Lust & Liebe
NEU in SOLTAU! • www.nds-ladies.de
WGEngel.you-ladies.de • 05191-9797867

Lina
kurviges Luder, ladies.de
☎ 05191 979471

GANZ NEU
Süsse exotische **Marry**
transsexuell, gut gebaut, guter Service, verwöhnt alle Männer. **0152 18806344**
05055 5917401 · ladies.de

SO GEBEN SIE IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE AUF:

ONLINE

Buchen Sie einfach Ihre Anzeige im Internet.

www.heide-kurier.de

COUPON

Füllen Sie den Coupon aus der Zeitung mit Ihrem Anzeigentext, Adresse und Bankverbindung aus und schicken Sie ihn an den Heide Kurier.

GESCHÄFTSSTELLE

Sie schätzen persönlichen Kontakt und Beratung? Dann kommen Sie gerne in den Verlag in die Kirchstraße 4 in Soltau. Dort werden Sie von unseren freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuell beraten.

ANNAHMESTELLEN

SOLTAU
Buchhandlung Schütte
Poststraße 22
Touristik-Alber
Lüneburger Straße 30
Karsten Inselmann
Feldstraße 4
Tabakwaren Lührs
Marktstraße 8

SCHNEVERDINGEN
famila-Markt
Am Vogelsang 12
Buttgereit
Verdener Straße 9-11

NEUENKIRCHEN
Buchhandlung Ohlhoff
Hauptstraße 25

BISPINGEN
Alles für das Kind
Hauptstraße 9

MUNSTER
famila-Markt
Kohlenbissener Grund 8-12
Gabriele Mühe
Veestherrnweg 12

DORFMARK
EDEKA Siegl
Poststraße 2

MÜDEN / ÖRTZE
Pressefachgeschäft D. Peters
Hauptstraße 5

HERMANNSBURG
Malys Eck
Celler Straße 17

ANNAHMESCHLUSSZEITEN FÜR PRIVATE KLEINANZEIGEN

Heide Kurier am Mittwoch: freitags um 11 Uhr
Heide Kurier am Sonntag: mittwochs um 11 Uhr

Coupon ausfüllen und an den Heide Kurier, Kirchstraße 4, 29614 Soltau, senden.
Natürlich können Sie ihn auch im Verlag oder in einer unserer Annahmestellen abgeben.
Bei Zusendung bitte den passenden Geldbetrag in bar beilegen (keine Briefmarken).

Private Kleinanzeige nur 3.- €

Bei Veröffentlichung der gleichen Anzeige
im HEIDE KURIER „am Mittwoch" und „am Sonntag" **nur 5.- €**

heide kurier
AM-Verlag
Kirchstraße 4 · 29614 Soltau
Postfach 1352 · 29603 Soltau
Telefon 05191 98320
Telefax 05191 983214

Anzeigen-Text (bitte hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Feld frei lassen):

Tel.

Chiffregebühr: pro Chiffre-Nr. bei Zusendung 5.- €, bei Abholung 3.- €.

In der Rubrik
◯ Fahrzeugmarkt ◯ Suche ◯ Immobilien-Kauf/-Verkauf ◯ Urlaub ◯ Tiermarkt
◯ Verkaufe ◯ Stellenmarkt ◯ Immobilien-Vermietung ◯ Sie & Er ◯ Sonstiges

Erscheinungsdatum:
HEIDE KURIER „am Mittwoch" _____
HEIDE KURIER „am Sonntag" _____

Name _____
Straße _____
Ort _____
IBAN _____

Annahmestelle:

_____
Unterschrift

Mit der Auftragserteilung erklären sie sich damit einverstanden, dass die Veröffentlichung ihrer Kleinanzeige in der gedruckten Ausgabe und in der Pdf-Datei der Heide-Kurier-Ausgabe auf unserer Homepage im Internet erfolgt.

private kleinanzeigen

Wohnhaus m. Garten und Carport, 78 qm, Holzbauw., sehr gepfl., 300 qm Areal a. Wohnanlage Nähe Soltau zu verkaufen, Preis VHS, Info **0162 7299300**

stellenmarkt

Suche Arbeitsstelle im Bereich Badezimmer-Sanierungen, Fliesen und Mauern, von Privat. **0160 6971388**

Suche für Arbeiten im Schweinestall eine Aushilfe für 6-10 h in der Woche bei guter Bezahlung. Möglichst Donnerstags. E-Mail an **mennkem66@gmail.com**

Hilfe für 2-Personen-Haushalt in Schneverdingen gesucht. 1 x wöchentlich für ca. 3 Stunden. **0162 1997969**

Sie benötigen Unterstützung im Haushalt? Ich bin zuverl., vertrauensw. und erf. Freue mich auf Ihren Anruf. **0171 2805194**

Für gepflegten Haushalt in Schneverdingen ältere Haushaltshilfe (gerne Rentnerin ohne Anhang) gesucht, Mo.-Fr. täglich 2 Stunden vormittags. **05193 50152**

tiermarkt

Sie brauchen Hilfe bei der Erziehung ihres Hundes? Ich helfe Ihnen gerne und völlig kostenlos in Schneverdingen! **05193 974851**

Bildhübsche Junghähne suchen ein neues Zuhause, Vorwerk-Mix, im Juli 2018 geschlüpft. **05199 408**

Kleinanzeigen 3.-

sie & er

Suche dich weibl., schlank, NR bis Anfang 60. Bin nur an einer dauerhaften Beziehung interessiert. Zuschriften bitte mit Foto. **Chiffre 15246 Heide Kurier Soltau**

Er, 64/179/74, NR, NT, mit Haus in Soltau, sucht Sie mit Herz für gemeinsame Stunden und mehr, auch Ausländerin, koche gerne. **Chiffre 15247 Heide Kurier Soltau**

150 originale Porno DVDs zu verkaufen, alle gut erhalten, mit Cover, nur insgesamt 400.- **05191 9642650**

Suche nette Leute zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Reisen, Kultur, Literaturkreis, Sport, u.a. Alter ab 55 Jahre. **Chiffre 15242 Heide Kurier, Soltau**

Sie, 48 Jahre, mit 2 Töchtern 18/20, sucht Menschen, die auch kaum Familie haben und mit denen man das Leben gem. teilen kann. SMS **0175 3269589**

Glück ist das Einzige was sich verdoppelt, wenn man es teilt. Welcher ehrliche Herr möchte es mit mir teilen? Bin 68 J., junggeblieben, humorvoll und ehrlich. **0152 05793151**

Su. ein. ehrlich. Partner, NR. Ich, w, 70 J., su. bessere Hälfte für gemeins. Std., z.B. spazier. gehen, Unterhalt., Kino usw. Bin ehrlich und friedlich. **Chiffre 15244 Heide Kurier Soltau**

sonstiges

Flohmarkt und Besichtigung der Räumlichkeiten, Munster, Veestherrnweg 12, ehem. Klein & Fein am 26.1./2.2./9.2., jeweils von 8 bis 13 Uhr **05192 981378**

Kieferbett 0,90x2 m komplett, gut + günstig zum Verkauf. **0174 1734635**

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon **0151 50811105**

Mach's gut German Oak. Wir werden dich sehr vermissen. **AMTT**

Hi Maria! Würde Dich gerne wiedersehen, muß nicht bei Edeka sein, **vielleicht meldest Du Dich mal.**

Flohmarkt bei Ehlbeck Hützel am 2. und 3. Feb., 10-16 Uhr, Bilder, Zinn, Steintöpfe Ton, Dekoart., Weinballons 5 ltr., versch. Tabletts, **Tischdecken 1,30 x 1,60**

dienstleistungen

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat.
www.hr-womo.de.vu
Tel. 0 51 95 - 96 09 91

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)

Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

NKD
PREISWERT + KOMPETENT expert
PROFI HOOPMANN + RITTERBUSCH – Der Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten
jawoll – Immer. Alles. Günstiger.
Kaufland
EURONICS XXL – Kaiserteam.de
MÖBELHAUS Brümmerhoff – Hier wohnen die Ideen

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

Abteilung erneut zertifiziert

Kompetenz-Zentrum: Kleinste Schnitte, schnellere Heilung

WALSRODE. Wenn der Hausarzt zu einer Operation rät, kommt ein Patient oft ins Grübeln: Schmerzfreiheit klingt verlockend, aber wer ist schon direkt nach einer Operation wieder voll einsatzfähig? Minimalinvasive Verfahren sind eine gute Möglichkeit, Schmerzen für Patienten gering zu halten und den Krankenhausaufenthalt zu verkürzen. Im Heidekreis-Klinikum leitet Chefarzt Dr. med. Carsten Nix die Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie. Zum dritten Mal in Folge ist es seinem Team und ihm gelungen, das Zertifikat als „Kompetenz-Zentrum für minimal-invasive Chirurgie" zu erhalten.

Zum dritten Mal erfolgreich: Chefarzt Dr. med. Carsten Nix (Mitte, vorn) und sein Team wurden erneut als „Kompetenz-Zentrum für minimal-invasive Chirurgie" zertifiziert.

Das Zertifikat wird von der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGAV) mit der Chirurgischen Arbeitsgemeinschaft für Minimal Invasive Chirurgie (CAMIC) vergeben. Mit diesem Zertifikat werden Kliniken ausgezeichnet, die besondere Organisationsstrukturen und entsprechende Fallzahlen vorweisen sowie eine spezielle Qualifikation der Operateure. Geschäftsführer Dr. med. Achim Rogge: „Durch diese Qualitätssicherung können wir unseren Patienten in der minimal-invasiven Chirurgie stets für eine hohe Behandlungsqualität und für die Patientensicherheit garantieren."

Was ist eigentlich ein „minimal-invasives Verfahren"? Chefarzt Dr. Nix: „Die Technik wird auch als ‚Schlüssellloch-Chirurgie' bezeichnet. Im Unterschied zum klassischen ‚Bauchschnitt' erfolgt der Zugang zu einem erkrankten Organ in der Bauchhöhle bei diesem Verfahren über mehrere, nur fünf bis zehn Millimeter kleine Schnitte." Durch diese Schnitte führt der Operateur eine winzige Kamera, Sonden und Instrumente ein, die Operation wird sozusagen mit Blick auf den Monitor durchgeführt. Nix: „Hier liegt der weitere Vorteil der minimal-invasiven Chirurgie, besonders in den schwer zugänglichen Bereichen der Bauchhöhle: Die Miniaturkameras bieten uns Chirurgen durch ihre Vergrößerungsoptiken und das mögliche Schwenken des Blickwinkels viel bessere Sichtmöglichkeiten. Zudem sind die Narben durch diese OP-Technik wesentlich kleiner, das Wundinfektionsrisiko reduziert sich, die OP-Wunde heilt schneller und die Patienten können nach vergleichsweise kürzerer Aufenthaltszeit nach Hause. Im Heidekreis-Klinikum können Blinddärme, Gallenblasen, Dick- und Dünndarmanteile bei gut- und bösartigen Erkrankungen minimal-invasiv entfernt werden. Auch operative Untersuchungen der Organe des Bauchraumes, Operationen am Magen, das Lösen von Verwachsungen, Verschlüsse von Bauchwand- und Leistenbrüchen gehören zum minimal-invasiven Spektrum.

Ortsschild überreicht

Auch in diesem Jahr werden sich Soldaten der Panzerlehrbrigade 9 aus Munster für einen Ausbildungsauftrag für teilweise bis zu sechs Wochen in die Mongolei begeben. Um die besonders enge Verbundenheit der Örtzestadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger zur Bundeswehr und insbesondere allen in Munster stationierten Soldaten zum Ausdruck zu bringen, übergab Bürgermeisterin Christina Fleckenstein jetzt - im Beisein des Brigadekommandeurs Brigadegeneral Ullrich Spannuth (2.v.re.) und dem Abteilungsleiter der militärischen Ausbildungsunterstützung, Oberstleutnant Ludger Hose (re.) - ein Ortsschild der Stadt Munster an eine Abordnung von Soldaten, die mit der Ausbildung in der Mongolei beauftragt sind. Bereits seit 2013 bilden Soldaten der Panzerlehrbrigade 9 mongolische Sicherungskräfte für ihren Auftrag im Rahmen der Lagersicherung des Camp Marmal in Mazar-E-Sharif in Afghanistan aus. Hierzu gehören neben einer Ausbildung in allgemeinen Aufgaben im Bereich Wach- und Sanitätsdienst auch eine ausführliche Einweisung in die Handhabung und Funktionsfähigkeit der seitens der Bundesrepublik Deutschland für diesen Auftrag zur Verfügung gestellten Ausrüstung. Die deutschen Soldaten, die in diesem Jahr in die mehr als 6000 Kilometer entfernte Mongolei reisen, nehmen nun also auch ein „Stück Heimat" aus der Garnisonsstadt mit.

notdienste

Allgemeine Rettungs- und Notdienste

Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**

Qualifizierter Krankentransport

Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle 05191 19222

Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH

Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau 05191 6020
Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode 05161 6020

Augenärztlicher Notdienst

Sonnabend, Sonntag und Feiertage 10.00 bis 16.00 Uhr 04131 6722333

Zahnärztlicher Notdienst

von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
2.2. und 3.2.2019
ZA Stephan Loose, Friedenstraße 7, Schneverdingen 05193 1257

HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über

Praxis Dr. Müller-Kortkamp 05191 986000

Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau

von Samstag, 2.2.19, 14.00 Uhr bis Montag, 4.2.19, 7.00 Uhr:
Kasimir Kwiatkowski, Neuenkirchen (Klein- und Großtiere) 05195 5087/-88
Dr. Urte Schulze, Schneverdingen (Kleintiere) 05193 4893
Dr. Anja Petersen, Soltau (Kleintiere) 05191 976737

Apotheken-Notdienst vom 2.2. bis 8.2.2019

Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages

Sa., 2.2.	**Rosen-Apotheke,** Soltau, Lüneburger Straße 9	05191 2281
So., 3.2.	**Bären-Apotheke,** Neuenkirchen, Hauptstraße 25	05195 5055 u. 324
Mo., 4.2.	**Löns-Apotheke,** Bispingen, Hauptstraße 5	05194 6811
	Finteler-Apotheke, Fintel, Am Markt 1	04265 94050
Di., 5.2.	**Mühlen-Apotheke, Munster,** Wilhelm-Bockelmann-Straße 11	05192 6611
Mi., 6.2.	**Sonnen-Apotheke,** Breloher Straße 49, Munster	05192 2521
Do., 7.2.	**Bahnhof-Apotheke,** Schneverdingen, Bahnhofstraße 35	05193 52453
Fr., 8.2.	**Heide-Apotheke, Schneverdingen,** Schulstraße 2	05193 1243

Zusatzdienst Soltau: **Mo., Di., Do., Fr. bis 20.00 Uhr**
Sa., 17.00–18.30 Uhr, So. 10.30–12.30 Uhr und 17.00–18.30 Uhr.

So., 3.2.	**Die Alte Stadtapotheke,** Soltau, Unter den Linden 1	05191 2225

Bergen, Hermannsburg, Faßberg, Unterlüß, Wietzendorf:
vom 2.2. bis 8.2.2019
Salinen-Apotheke, Butterberg 15, Bergen-Sülze 05054 1231

veranstaltungen

Gültig bis 02.02.2019 | KW 05

famila

besser als gut!

45 JAHRE WIR FEIERN GEBURTSTAG mit jeder Menge Jubel-Preisen!

Stilfser
Schnittkäse aus Südtirol
50% Fett i. Tr.
100 g im Stück

-16%
1.49
JUBEL-PREIS

frischgold Fettarme H-Milch
1,5% Fett,
1 Liter
10 Packungen
(1 Liter = 0.50 €)
Abbildungsbeispiel

-19%
5.00
JUBEL-PREIS

Fronhoffs Berliner
tiefgefroren, 4 x 60 g
240-g-Packung
(100 g = 0.58 €)

-22%
1.39
JUBEL-PREIS

Bacardi
Carta Blanca, Oro, Negra
37,5% vol.,
Oakheart
oder **Captain Morgan**
Original Spiced Gold
35% vol.
0,7-Liter-Flasche je
(1 Liter = 12.84 €)

-30%
8.99
JUBEL-PREIS

Krombacher
verschiedene Sorten
24 Flaschen à 0,33 Liter
20 Flaschen à 0,5 Liter
Kiste je
(1 Liter = 1.39/1.10 €)
zzgl. 3.42/3.10 € Pfand

-25%
10.99
JUBEL-PREIS

Hakle Toilettenpapier
klassisch weiß, Ambiente oder **Kamille**
3-lagig, 16 x 150 Blatt
Sparpack je
Abbildungsbeispiel

-24%
3.79
JUBEL-PREIS

Kasseler Lachsfleisch
ein saftiger und milder Braten

1 kg
4.99

Puten-oberkeule
mit typisch kräftigem Geschmack

1 kg
2.99

ROXY martinavarro

Spanien Mandarinen
Kl. I
(1 kg = 2.22 €)

1,5-kg-Beutel
3.33

MEHR fürs GELD! XXL WOCHE

nutella
450 g **+ 50 g gratis**
500-g-Glas
(1 kg = 3.76 €)
nur solange der Vorrat reicht

50 g gratis
32% billiger
1.88

Toffifee
4 **+ 1 Packung gratis**
625-g-Packung
(1 kg = 7.18 €)
nur solange der Vorrat reicht

1 Packung gratis
24% billiger
4.49

Haribo Fruchtgummi oder **Lakritz**
verschiedene Sorten
+ 20 g gratis
220-g-Beutel je
(100 g = 0.30 €)
nur solange der Vorrat reicht

20 g gratis
34% billiger
0.65

Mo. – Sa. 7 – 21 Uhr: Munster | Schneverdingen | Uetze **Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr:** Nienburg
Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr: Gifhorn | Hoya | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge | Osterholz-Scharmbeck

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten. Für Satz- und Druckfehler keine Haftung. famila-Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG. | Alte Weide 7–13 | 24116 Kiel | **www.famila-nordost.de**